

NeuroBioMed

THERAPIE

SELBSTENTWICKLUNG

COACHING



Unser Ziel:

Heilung & Selbstregulation

Schmerzfremde Lebendigkeit

Emotionale Freiheit

Gesundheit & Erfolg

OFFEN - EFFIZIENT - ANDERS

**Praxis für Biopsychologie und
selbstbestimmte Hypnosetherapie**

Herbert Schraps

Hypnosetherapeut - NeuroBioMed-Coach - Heilpraktiker für Psychotherapie
Mentaltrainer - Buchautor

- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene -

Fortschrittliche Selbstentwicklung

Inhaltsangabe:

	Seite
• Wir sind, was wir fühlen - Symptome sind nur Endresultate innerer Störungsmuster	3
• Das (Problem)Haus des Lebens - so erzeugen Prägungsmuster chron. Krankheiten	4
• Von nichts kommt nichts - falsche Wege führen selten zum Ziel	6
• Das Bewusstsein will und muss funktionieren - deshalb werden Gefühle unterdrückt	7
• Symptome: Körperliche oder psychische Ursachen - neues aus der Forschung	8
• Ein Gehirn - mehrere Bereiche - zwei Gehirnhälften, Gefühle gegen Logik	9
• Der Vagusnerv - ein verlängerter Arm des Gehirns	10
• Statistische Auswertungen - Übersicht: Symptome - Zeit - Selbstheilung	11
• Videosprechstunde - grenzenlose Möglichkeiten	15
• Qualitäts- und Ausbildungsstandards - Fachwissen und Erfahrung - Überblick	16
• Empfehlungen und Erfahrungsberichte - die Sprache der Öffentlichkeit	18
• Aufklärung „Ratgeber Hypnosetherapie“ - Anja's Geschichte	19
• Reizdarm, Ängste und Schmerzen - Heilung mit System	22
• Was hilft? Wer kann helfen? Ratlosigkeit?	23
• Bewertungen im Internet - Erfahrungen	24
• Infos, Honorar, Abrechnung - Praxis Herbert Schraps	25
• Patientenrechte, Tipps und Infos zur Therapeutensuche	27
• Checkliste zur Therapeutensuche	30



Herbert Schraps:

„Verbindet man die neuesten Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung mit dem Wissen der Neurobiologie, Evolutionsbiologie und der Biopsychologie, so ergeben sich erstaunlich wirksame Therapie- u. Coaching-Prozesse. Dann können Entwicklungen, Veränderungen und zufriedene Lebendigkeit entstehen!“

Schauen Sie sich meine Videos zum Thema Hypnose-Aufklärung an:
www.neurobiomed.de/basistermin



QR-Code

Scan me

NeuroBioMed - das Therapie- und Coaching-Konzept bei:

Schmerzen - Ängsten - Depressionen - Schlafstörungen
Hoffnungslosigkeit - Verzweiflung - Burnout - Reizdarm
Schwindel - Panik - Schwitzen - Allergien
Chronischen Erkrankungen
Traumata - PTBS - Essstörungen - Fibromyalgie - Zöliakie
Suchtgefühlen - Unruhe - Restless-Legs-Syndrom - Psychosomatik - Zwängen
Herz-u. Kreislaufstörungen - Abhängigkeiten - Krisen
Kinderwunsch-Therapie - Trauerbewältigung
Lern- und Verhaltensstörungen - Partnerproblemen - ADHS - ADS
Gefühls- und Sexualstörungen
Live- und Karriere-Coaching & Selbstentwicklung
- und viele weitere ungenannte Störungen, Leiden und Erkrankungen -

Wir sind, was wir fühlen...

und wir leben unsere unbewussten Lebenserfahrungen

Symptome sind immer die erkennbaren Endergebnisse
unbewusster Störungen!

Symptome sind *niemals* die Ursache!



NeuroBioMed

nutzt die unbewusste Sprache unserer Gefühle,
die Erkenntnisse aus der Forschung und die Erfahrungen
aus mehr als 12.000 Behandlungen.

Informieren Sie sich über das fortschrittliche
NeuroBioMed - Konzept

Viele hundert positive Feedbacks bestätigen diesen Weg der Selbstentwicklung
Details: www.neurobiomed.de/erfahrungsberichte

Ein stabiles Fundament der Gefühle - das Haus des glücklichen Lebens

Stellen Sie sich Ihr Leben wie ein riesiges Haus mit vielen Stockwerken vor. Wären Sie beispielsweise 42 Jahre alt, so hätte Ihr „Haus des Lebens“ mittlerweile 42 Stockwerke. Am Anfang Ihres Lebens erhielten Sie ein großes, stabiles und doch sehr anpassungsfähiges Fundament, damit sich Ihr Leben in jede nur erdenkliche Art entwickeln könnte. In diesem Fundament befanden sich bereits alle wesentlichen Ressourcen, die Ihnen die Natur zur Verfügung stellte: positive Gefühle und negative Gefühle (Freude, Trauer, Angst, Mut, Schmerz, Glück etc.), gesunde Neugier also Entdeckergeist und Kreativität.

Innerhalb Ihrer ersten 5 bis 7 Lebensjahre entfalteten und vernetzten sich diese beiden Systeme, – wenn alles gut lief. Dazu mussten nur die genetisch angelegten Gefühlsprogramme aktiviert werden. Zur Aktivierung benötigten Sie von außen die passenden Reize. Diese wirken wie Schalter bzw. Verstärker, so können sich Gefühle wie z. B. Urvertrauen, Liebe oder Geborgenheit entwickeln.

Das Kreativitätssystem aktivierte sich, indem Sie gesellschaftliche und moralische Grenzen kennen lernten, vorgegebene Grenzen manchmal überschritten, sich auf Neues einließen und neugierig auf die Welt waren. Es war für Ihre Umwelt nicht so tragisch, wenn Sie als Kind mal einen Fehler machten, so entwickelten Sie Selbstvertrauen und Selbstsicherheit. Sie lernten, dass Fehler zum Leben gehören und dass Sie sich nicht alles gefallen lassen sollten ...

Mit so einem flexiblen und starken Fundament ausgerüstet konnte sich ein stabiles „Haus des Lebens“ aufbauen. Wenn dann im Leben ein Unglück geschieht und ein Zimmer ausbrennt, dann wird das Haus als Ganzes keinen Schaden nehmen. Nach wenigen Wochen oder Monaten wird das Zimmer saniert sein und das Leben geht weiter.

Die positiven Erfahrungsgrundlagen ermöglichen im späteren Leben ebenfalls sehr viele Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeiten. Mit der passenden Strategie lassen sich in jedem Lebensalter neue Lebensgefühle entwickeln.

Es gibt immer Wege, man muss Sie nur kennen und dann auch nutzen..



Frühkindlichen Erlebnisse und Erfahrungen aktivieren oder hemmen in den unbewussten Gefühls- und Kreativitätssystemen alle wesentlichen Entwicklungsmöglichkeiten des Lebens. Dieser Prozess gestaltet sich in der Regel innerhalb der ersten 6-7 Lebensjahre, einschl. pränatale Phase.

Ein schiefes Gefühlsfundament - das Problemhaus des Lebens

Manchmal verläuft das Leben anders als geplant. Man wird unter ungünstigen Bedingungen geboren oder es entwickeln sich sehr früh im Leben belastende Ereignisse und Erlebnisse. Es muss nicht immer Gewalt, Alkohol, Missbrauch oder Ablehnung sein.

Ein sensibles Baby oder Kleinkind kann bereits durch einen Krankenhausaufenthalt oder eine schwere Erkrankung aus dem Gleichgewicht gebracht werden. Auch entwickeln überbehütete Babys sehr oft ein gestörtes Fundament des Lebens.

Dabei spielt es keine Rolle, welches Grundsystem gestört ist, denn alle Systeme beeinflussen sich permanent gegenseitig.

Das Gehirn baut permanent auf vorhandenem Wissen auf und nutzt die vermeintlichen Grundsysteme zum weiteren Ausbau. Das bedeutet, dass die fehlerhaft entfalteten Basissysteme zu einem schiefen Fundament führen. Darauf bauen sich im späteren Leben weitere Stockwerke auf. Jedes Zimmer und jedes Stockwerk ist nun schief,

vollkommen aus dem Gleichgewicht. Die Betroffenen fühlen sich dann oft traurig, ängstlich, einsam, wertlos oder hilflos. Sie entwickeln körperliche, psychische oder psychosomatische Leiden.

Schmerzen, Zwänge, Übergewicht, Suchtverhalten, Partnerprobleme oder Depressionen können dann zum ständigen Lebensbegleiter werden.

In der herkömmlichen Medizin wird nun versucht, die Symptome zu beseitigen. Versuchen Sie mal in einem instabilen Haus ein schiefes Zimmer zu sanieren – oder ein Symptom zu heilen! Da jedes Zimmer (neuronales Netzwerk) betroffen ist, bringen herkömmliche Therapien oft nicht den gewünschten Erfolg.

Deshalb muss die Basis des Lebens, das emotionale Fundament, neu strukturiert werden. Nur dann können sich die darauf aufgebauten Zimmer ebenfalls verändern. Das Haus des Lebens ist als Gesamtsystem permanent veränderbar, wenn man die evolutionären Kräfte einbezieht. Heilung und Selbstheilung ohne Symptombearbeitung ist möglich, denn die Symptome sind immer nur die Endresultate fehlstrukturierter innerer (unbewusster) Vorgänge.



Belastende frühkindlichen Erlebnisse und Erfahrungen prägen ein negatives Weltbild, die innere Stressachse verschiebt sich und unbewusste Gefühls- und Kreativitätssysteme können sich nicht entfalten. Auch dieser Prozess gestaltet sich in der Regel innerhalb der ersten 6-7 Lebensjahre, einschl. pränatale Phase.

Von nichts kommt nichts!

Falsche Wege führen selten zum Ziel...

Unfälle und plötzliche Erkrankungen basieren auf anderen Grundlagen als chronifizierte Störungsmuster. Seelische, psychosomatische und chronische Erkrankungen entwickeln sich im Laufe von Monaten, Jahren oder sogar Jahrzehnten.

Für alle chronischen Störungen gibt es eine Regel:

**Von nichts kommt nichts!
Es gibt immer eine Ursache.**

Je länger ein komplexes System (z.B. Gefühlssystem) fehlerhafte Strukturen enthält, desto mehr Fehler und somit auch Betriebsstörungen (Krankheiten) können im Zuge einer fehlerhaften Selbstregulation entstehen. Je nach Lebenssituation nimmt man mehr oder weniger Einschränkungen der Gesundheit und der emotionalen Freiheit wahr.

Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um chronische, körperliche oder psychische Beschwerden handelt. Je nach individueller Belastungsfähigkeit nehmen wir die Störungen früher oder später bewusst wahr, **so wie die rote Öllampe im Auto.**

Niemand würde auf die Idee kommen, die rote Öllampe grün anzumalen, auszubauen oder dauerhaft zu ignorieren!

Warum versuchen wir immer nur die roten Öllampen „wegzumachen“? Weil wir es so gelernt haben.

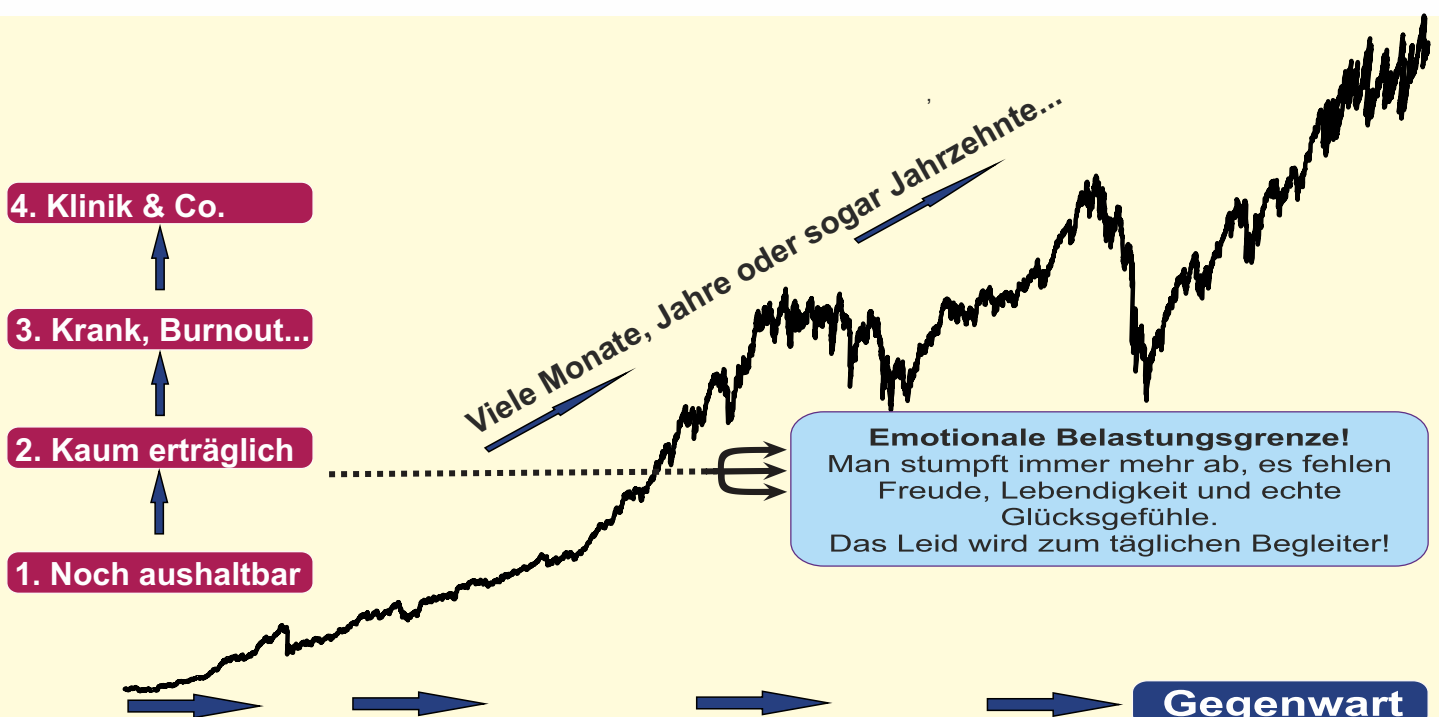
Die Öllampe ist niemals das wahre Problem, sie zeigt nur eine Störung an. Für diese Störungen haben wir Worte, wir nennen sie:

Schmerzen	Reizdarm	Bluthochdruck
Morbus Crohn	Allergien	Schwindel
Neuropathien	Stottern	Unruhe
Depressionen	Ängste	Süchte
Zwänge	Burnout	Verzweiflung
Trauer	Schuldgefühle	Einsamkeit
Schlafstörungen	etc...	

Von nichts kommt nichts!

Sehr häufig beginnen die ersten kleinen Ansätze bereits in der Prägungsphase (0 bis ca. 7 Jahre), mit Überlastungen, Konflikten, Unfällen, Todesfällen, streitenden Eltern, Hilflosigkeitsgefühlen oder innerer Einsamkeit. Daraus entstehen im Laufe der Zeit weitere Störungsmuster. Irgendwann versucht man in seinem Leben etwas zu verändern. (z.B. im Beruf oder in der Partnerschaft). Man sucht Unterstützung durch Therapien und durch die Einnahme von Medikamenten. Man funktioniert nur noch und trotz diverser Änderungsversuche steigt der innere Druck weiter an...- mal mehr und mal weniger, je nach Lebenssituation.

Ursache und Wirkung: So entstehen Störungen bzw. Leiden Beispiel Ängste, Süchte, Reizdarm, Depressionen oder chron. Schmerzen



Das Bewusstsein will und muss gut funktionieren!

Deshalb werden Ängste, Schmerzen, Probleme etc... oft unterdrückt!

Ein Beispiel aus dem Leben:

Direkt nach der Geburt: Durch einen schweren Unfall wird der rechte Arm der kleinen Lisa mehrfach gebrochen. Danach kann Lisa den Arm nur noch unter großen Schmerzen bewegen. Irgendwann kann die kleine Lisa alles mit „links“ erledigen, denn sie benutzt fast immer den gesunden linken Arm. Der rechte Arm ist ohne Kraft und wenig beweglich, der linke Arm ist sehr geschickt und stark.

Als Erwachsene nutzt Lisa eine neuartige Operationsmethode. Nach der OP kann Lisa auch den rechten Arm schmerzfrei nutzen. Doch sie wird weiterhin mit dem linken Arm schwere Gegenstände beiseite räumen oder komplizierte Bewegungen ausführen. Sie nimmt ganz automatisch den linken Arm, da es weniger anstrengend ist!

So ähnlich verhält es sich auch mit unseren Gehirnbereichen. Statt Muskeln sind dort neuronale Netzwerke und je stärker diese benutzt werden, desto automatisierter handeln diese Netzwerke.

Viele Menschen versuchen ihre negativen Gefühle „in den Griff zu bekommen“!
Das ist nicht möglich!
Gefühle kann man unterdrücken oder ausleben, aber nicht einfach abstellen.

Im Rahmen der neurobiologischen Gefühlsarbeit wird das natürliche (unbewusste) Gleichgewicht aufgebaut, damit sich eine emotionale Lebendigkeit entfalten kann.

Das NeuroBioMed-Therapiekonzept arbeitet nicht mit den wahrgenommenen Symptomen. Die Therapieergebnisse bestätigten den biopsychologischen Ansatz:

Erst wenn sich das innere Gleichgewicht zwischen Körper, Psyche, Seele und Unbewusstem harmonisiert, können sich langjährige chronische Leiden, Erkrankungen und Symptome auflösen. Darauf aufbauend entwickelt sich das Gefühl innerer Zufriedenheit. Diese innere Verarbeitung ist nicht immer leicht umzusetzen, denn manche Prägungsmuster haben tiefe Spuren hinterlassen.

Innerhalb vieler tausend Behandlungen entwickelte Herbert Schrap als Autodidakt, Therapeut, Mentor, Trainer und Buchautor das NeuroBioMed-Therapiekonzept.

Es nutzt das modernes Wissen aus der Hirnforschung, Biopsychologie und der Evolutionsbiologie und setzt das natürliche Grundprinzip der Selbstorganisation pragmatisch ein.

Wie funktioniert das NeuroBioMed-Therapie- und Coaching-Konzept?

Unser Gesundheitssystem trennt leider noch immer psychische und körperliche Beschwerden!

Bei einem Unfall oder einer akuten Störung bzw. Erkrankung mag das so stimmen, doch psychische und chronische Störungen (Erkrankungen) basieren auf anderen Grundlagen, sie sind anders...!

Mittlerweile leiden allein in Deutschland mehr als 20 Millionen Patienten an Schmerzen, Reizdarm, psychischen und psychosomatischen Störungen. Fortschrittlichen Ärzten sind durch die Vorgaben der gesetzl. Krankenkassen die Hände gebunden....!

Warum leider immer mehr Menschen?

Resümee der Fachzeitschrift

„Gehirn & Geist“

(ein Wissenschaftsmagazin - Themenschwerpunkte Hirnforschung)

„Die große Mehrheit der Ärzte, Psychologen, Psychiater, Logopäden, Physiotherapeuten, Pharmakonzerne, Kliniken und Apotheken arbeiten noch immer mit einem längst überholten Dualismus aus dem vorigen Jahrtausend - obwohl sie es eigentlich besser wissen müssten! „

Sie trennen körperliche Beschwerden konsequent von psychischen Störungen. Die moderne Biopsychologie hat längst bewiesen, dass man Körper, Geist und Seele (Unbewusstes) nicht wie ein Baukastensystem aufteilen kann.

Körperliche oder psychische Ursachen?

Würden Sie die rote Öllampe in Ihrem Auto grün anmalen oder zukleben, damit Sie die rote Lampe nicht mehr sehen müssen?

Natürlich nicht, denn Sie wissen genau: Die Öllampe zeigt eine Störung an. **Sie ist nicht die Störung!** Ignorieren Sie das Alarmzeichen, so folgt früher oder später der Motorschaden.

Symptome sind wie rote Lampen. Sie weisen uns darauf hin, dass im Körper, im Gefühlserleben oder in der Umwelt etwas nicht stimmt. Sie zeigen die seelischen und körperlichen Betriebsstörungen an!

Im Auto ist die Kfz-Elektronik bzw. der Bordcomputer für Alarmsignale zuständig. Im Menschen ist das Gehirn mit seinen vielen Subsystemen für Alarmsignale zuständig.

Hunger, Durst, Angst, Leid, Schmerz usw. sind typische Alarmsysteme. Das unbewusste Gehirn entscheidet, wann „die rote Lampe“ angeht und wir das Symptom wahrnehmen. Die Schwelle ist bei jedem Menschen anders.

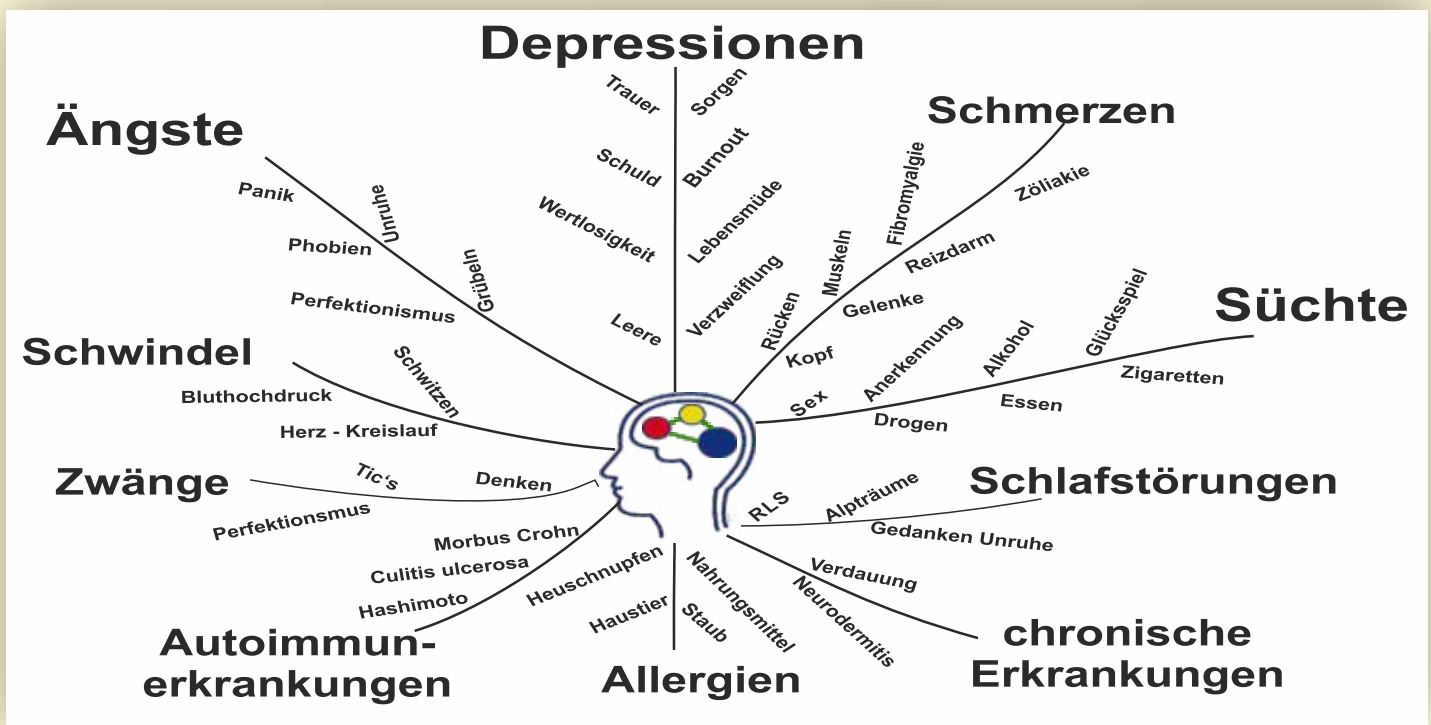
Weshalb haben Reizdarm, Allergien, Bluthochdruck, chron. Entzündungen, Tinnitus, Schwindel, Neurodermitis, Autoimmunerkrankungen oder z.B. Gelenk- und Muskelschmerzen etwas mit dem Gehirn zu tun haben?

Der rein körperliche Schmerz (z.B. eine Dornen steckt im Finger) wird **im Gehirn von den gleichen Bereichen verarbeitet**, wie der seelische Schmerz. Dieser entwickelte sich aus Traumata, Ängsten, Überforderung, Einsamkeit, Verzweiflung und z.B. Überlastungen.

Somit können sich körperliche und emotionale Schmerzen überlagern. Die Dornen wird entfernt aber es bleibt ein ständiger Schmerz, die OP-Narbe ist verheilt, doch die Schmerzen nehmen nicht ab. Auch steuert das Gehirn alle Organfunktionen, die Muskelspannung und das Verdauungssystem über den Vagusnerv.

Diese komplexen Steuerungsprozesse werden zu 99,9% unbewusst durchgeführt. Deshalb ist es oft viel sinnvoller die wahre Ursache im Unbewussten zu suchen und dort zu lösen.

Fehler in der Selbstregulation, also der Zusammenarbeit von Körper, Gehirn & Co., können viele körperliche Störungen erzeugen.



Das Gehirn ist der zentrale Dreh- und Angelpunkt, wenn es um körperliche Gesundheit, emotionale Zufriedenheit und Freiheit (Selbstentwicklung) geht.

Ein Gehirn, viele Bereiche und 2 Gehirnhälften

Bewusstsein, Unbewusstes, Ich-Gefühle etc...

Die gesamte Körperregulation wird zu 99,9% nur vom Gehirn gesteuert, unbewusst, z.B.:

Muskelspannung, Blutdruck, Kreislauf, Verdauungs-, Hormon-, Immun- und Gefühlssysteme.

Mehr als 95% aller Körperreaktionen, Verhaltensmuster, Entscheidungen, Kreativität und Gedanken werden auf der unbewussten Ebene vorstrukturiert.

Deshalb arbeitet NeuroBioMed-Konzept mit den unbewussten Ebenen! Die erzielten Ergebnisse bestätigen diesen biopsychologischen Ansatz!

Das Bewusstsein erfährt es zum Schluss...

Alle Informationen über die Umwelt und alle Körperwahrnehmungen werden zuerst im Urgehirn (Stammhirn - Flucht, Angriff, Ruhe) und im limbischen System (Gefühlsgehirn) verarbeitet, bevor die Informationen in den oberen Hirnhälften (Neocortex) weiterverarbeitet werden. Die beiden Hirnhälften ermöglichen uns die Welt ganzheitlich zu erkennen und ansatzweise zu verstehen.

Die nachfolgende Grafik zeigt stark vereinfacht, welche Gehirnhälfte hauptsächlich welche bewusst wahrnehmbaren Aufgaben bearbeitet.

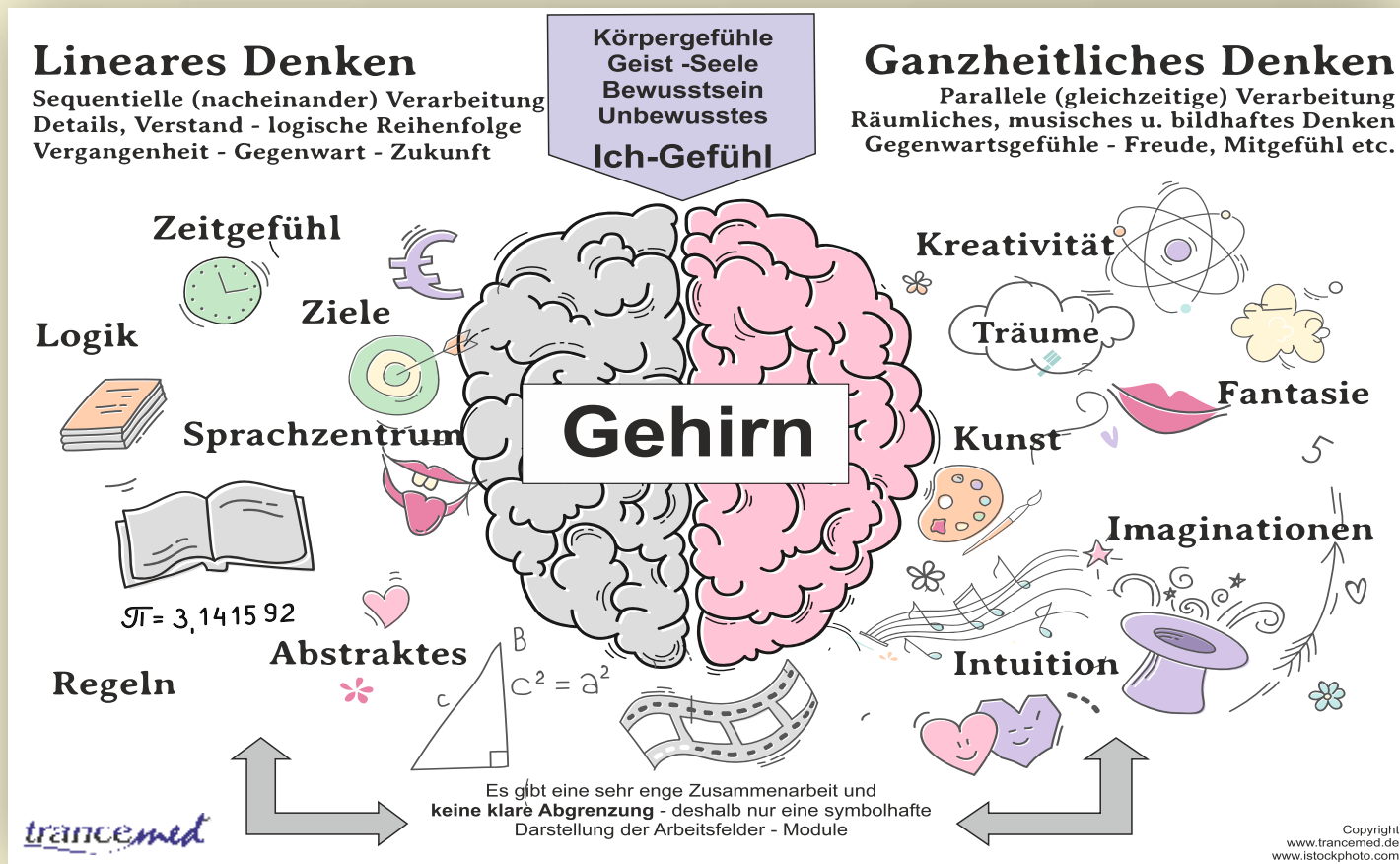
Manchmal wird die analytische Gehirnhälfte zu aktiv und unterdrückt oder blockiert belastende Gefühle. So wie im Beispiel Lisa und der linke Arm.

Auch können durch belastende Erfahrungen im Gefühlsbereich bestimmte Regionen viel zu aktiv werden und es entwickeln sich Ängste, Unsicherheiten, Schmerzen, Zwänge oder psychosomatische Störungen.

Prägungsprozesse (limbisches System & Hirnstamm) spielen dabei eine weitaus größere Rolle, als es viele Menschen wahrhaben wollen, denn von nichts kommt nichts.

Das NeuroBioMed-Konzept basiert auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen, dass unser Sprachsystem zwar die logisch erscheinende Gegenwart beschreiben und analysieren kann, komplexe Gefühle jedoch nur sehr ungenau beschreiben kann. Warum? Weil das Unbewusste eine andere Art der Kommunikation nutzt.

Diese unbewusste Kommunikationsebene wird im gesamten Therapieprozess genutzt. Sie ermöglicht gänzlich andere Lösungen.



Beide Gehirnhälften sollten gleichberechtigt Informationen verarbeiten, sonst können Beschwerden, Störungen und Probleme entstehen...

Der Vagusnerv - ein verlängerter Arm des Gehirns

Wie aktiviert das Gehirn den Körper, um ihn in einen chronischen Alarmzustand zu versetzen?

Dazu nutzt es den Vagusnerv. Er gibt die Anweisungen des Gehirns an die Organe weiter, damit auch diese sich in Alarmbereitschaft befinden.

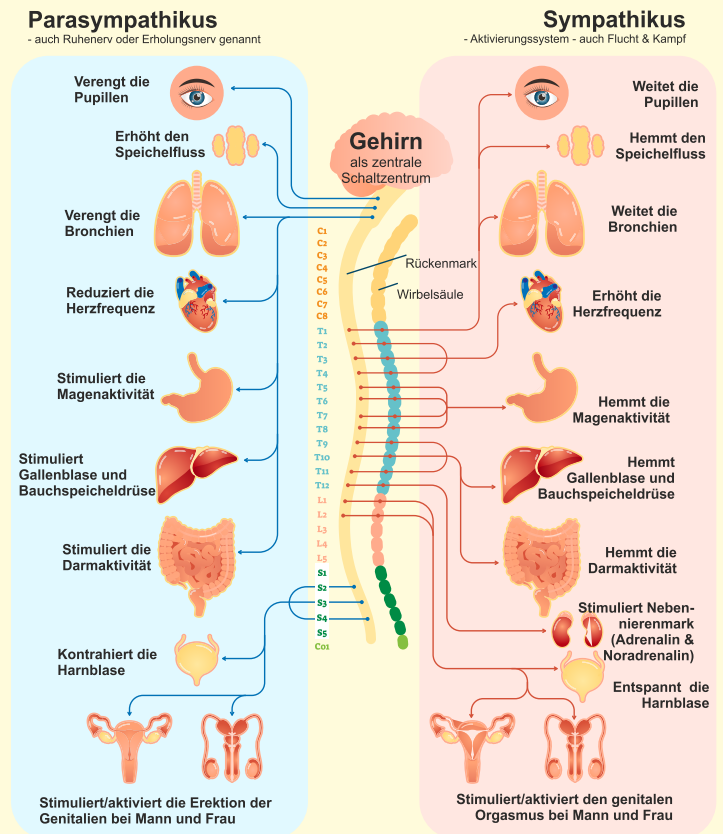
Unbewusste Fluchtgefühle erzeugen Hoffungslosigkeit, Ängste, Leere, Panikattacken, Hilflosigkeit, Verzweiflung, Einsamkeit und Schmerzen.

Angriffs- und Erstarrungsgefühle erzeugen, Selbsthass, Schuldgefühle, Traurigkeit, Wertlosigkeit oder Leistungsdruck. Im Laufe der Zeit automatisieren sich diese leidvollen Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster. Daraus resultieren oft körperliche Betriebsstörungen.

Gleichzeitig erzeugt die Umwelt das Gefühl:

Du musst weiter funktionieren! Da darfst keine Schwäche zeigen. Du bist nicht gut genug!

Das unbewusste Gehirn steuert, strukturiert, aktiviert, dämpft und verstärkt Arbeits- und Verhaltensanweisungen für unsere Organe, den Körper und alle damit verbundenen Gefühle. Es verteilt diese hochkomplexen Signale im Körper. Dazu nutzt es Nervenfasern mit einer Gesamtlänge von fast 750.000 Kilometern.



Gefühle entstehen zuerst im unbewussten Gehirn – und können nur dort ursächlich verändert werden!

Gefühle sind nicht auf Traurigkeit oder Liebe begrenzt. Auch Körperwahrnehmungen, wie z. B. Schmerzen, Hunger, Durst, Hitze, Kälte, Anspannung, Zittern, Verkrampfungen und Verspannungen sind Gefühle, also bewusste Wahrnehmungen.

Das Gehirn steuert u.a. über den Vagusnerv das Verdauungssystem, das Blutdrucksystem, das Immun- und Hormonsystem und alle weiteren vernetzten Prozesse.

So kann das Körpergefühl für oben und unten, schnell und langsam bei einer „Betriebsstörung“ oft Schwindelgefühle erzeugen.

Das Bewusstsein kommuniziert hauptsächlich über Worte, Zahlen, Daten und Fakten.

Das unbewusste System kommuniziert über Körpergefühle, innere Bilder, Bauchgefühl und emotionale Intensität.

Diese beiden sehr unterschiedlichen Systeme haben oft verlernt miteinander zu kommunizieren, deshalb ist manchmal das logische System und manchmal das Gefühlssystem zu dominant.

Dadurch werden Informationen fehlerhaft verarbeitet.

Innere Kommunikation aufbauen:

Mit Hilfe der neurobiologischen Kommunikation (NeuroBioMed) kann das Gehirn eigenständige Lösungen entwickeln. Dazu benötigt es lediglich die passenden „Werkzeuge“. Diese inneren Werkzeuge können die natürliche Selbstregulation (Gesundheit und Zufriedenheit) im Rahmen biologischer Grenzen wieder herstellen.

Diesen Vorgang nennt man „Anpassungsfähigkeit“ (Neuroplastizität). Jedes Gehirn hat diese genetische Fähigkeit, es muss nur noch lernen, diese zu nutzen.

Innerhalb der einzelnen Sitzungen werden bewusste und unbewusste Anpassungen strukturiert, damit das Ziel der inneren Zufriedenheit fühlbar wird und eine glückliche Lebendigkeit als Grundstruktur entsteht.

Statistische Auswertung: Linderung & Selbstheilung

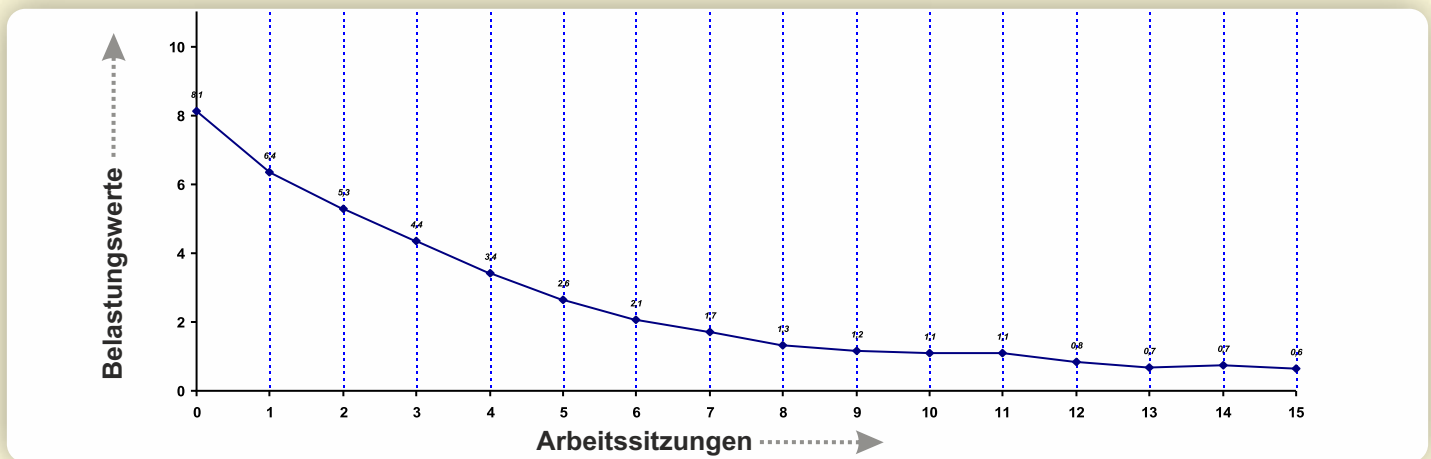
Nachfolgend erhalten Sie eine statistische Auswertung meiner Arbeit. Diese wird fortlaufend aktualisiert. Dabei handelt es sich um statistische Durchschnittswerte.

Die grafischen Darstellungen zeigen Ihnen, wie sich stark belastende Beschwerden innerhalb von wenigen Arbeitssitzungen veränderten, durch die konsequente NeuroBioMed-Anwendung.

Die Grafiken erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und stellen kein Heilungsversprechen dar. Sie zeigen lediglich die Möglichkeiten einer neurobiologischen Selbstregulation bei optimalen Möglichkeiten.

Im Ersttermin (Basistermin = 0) werden die unterschiedlichen Probleme, Krankheiten und Leiden vom Klienten bewertet. Der senkrechte Wert (1 - 10) entspricht dem Belastungswert. Dabei bedeutet der Wert 0 symptomfrei und der Wert 10 entspricht einer höchstmöglichen Belastung. Die Waagerechte = Anzahl der Arbeitssitzungen. Nach jeder Arbeitssitzung erfolgte eine Neubewertung durch den Klienten. Multiple Traumata / Fehlprägungen sind in der Statistik nicht enthalten.

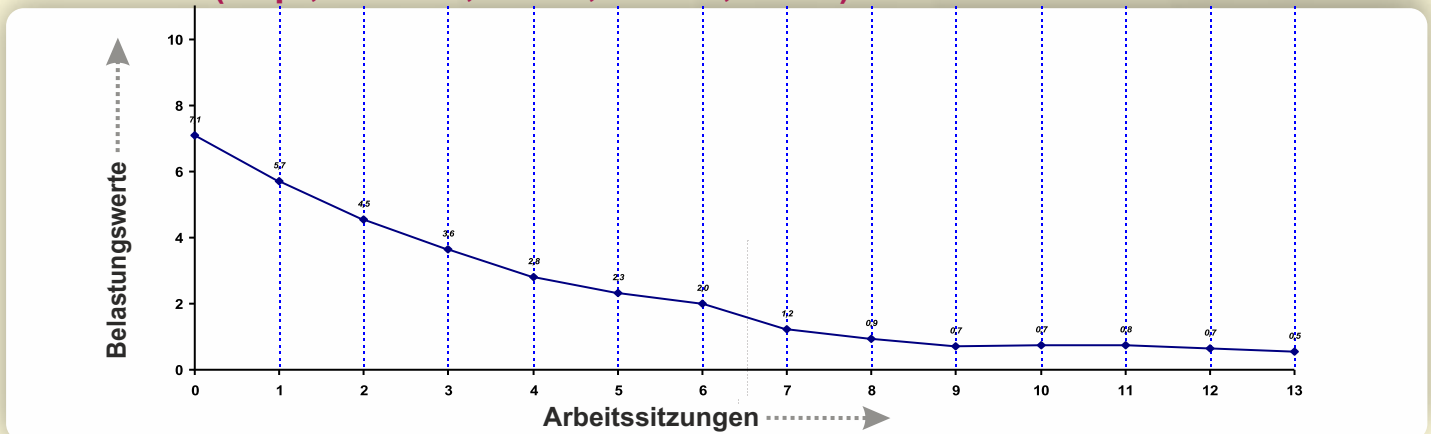
Statistik Selbstheilung - Selbstregulation: Ängste, Panikattacken, Phobien und Hemmungen



Ängste haben wichtige Funktionen. Leider versucht die große Mehrheit der Menschen immer noch, diese unangenehmen Gefühle zu ignorieren oder „wegzumachen“. **Die Wahrheit der Natur, also der Evolution: Ängste haben die Aufgabe uns auf etwas aufmerksam zu machen: „Hier stimmt etwas nicht.“**

Was unterscheidet NeuroBioMed von anderen Methoden und Therapieformen: Keine Symptombehandlung, denn die Ursache (Quelle) der Ängste muss geklärt werden. Keine Fremdbestimmung, sogar die Terminfolge wird über das Gefühl geklärt. NeuroBioMed nutzt die natürliche Selbstregulationsfähigkeit des Körpers und seine Kommunikationsmöglichkeiten. Bei dieser Statistik wurden alle Phobien, Panikattacken, Ängste und Unsicherheiten in einer Grafik aufgearbeitet.

Statistik - Selbstheilung - Selbstregulation: Schmerzen (Kopf, Rücken, Beine, Bauch, Darm)

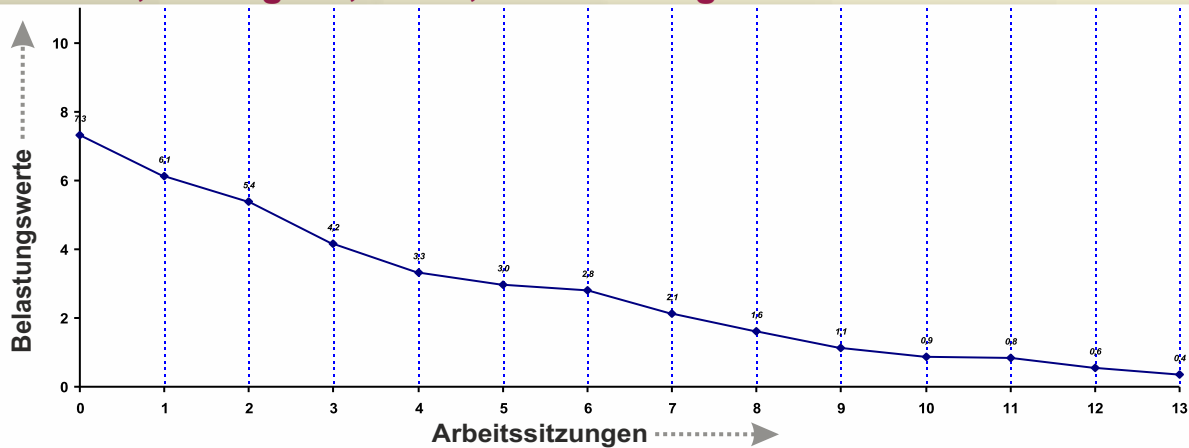


Wo werden Schmerzen verarbeitet: Im Gehirn, auf Seite 8 ist die Verbindung deutlich zu erkennen. Deshalb ist es mehr als sinnvoll, dass bei der Schmerzregulation mit dem Gehirn (also dem Unbewussten) gearbeitet wird. Schmerzen sind wie Ängste immer nur die Endresultate, deshalb gehen wir auch hier immer an die „Wurzel“ also zur Schmerzquelle und diese liegt aus einer Praxiserfahrung immer im Gehirn.

Statistische Auswertung: Linderung & Selbstheilung

Statistik - Selbstheilung - Selbstregulation:

Depressionen, Traurigkeit, Leere, Verzweiflung



Der Oberbegriff „Depressionen“ beschreibt im Grundsatz nur: „In der Gesamtverarbeitung der Gefühle stimmt etwas nicht“. Es gibt weltweit keinen Wissenschaftler oder Mediziner, der das Wesen der Depression wirklich verstanden hat. Warum nicht? Weil jeder Mensch den depressiven Zustand etwas anders wahrnimmt. Es gibt viele Überschneidungen, wie Leere, Traurigkeit, Einsamkeit oder z.B. Schuldgefühle, doch jede Depression ist so einzigartig wie die Erlebnisse und Erfahrungen der Menschen.

Deshalb nutzt NeuroBioMed die individuellen Möglichkeiten der betroffenen Menschen, denn:

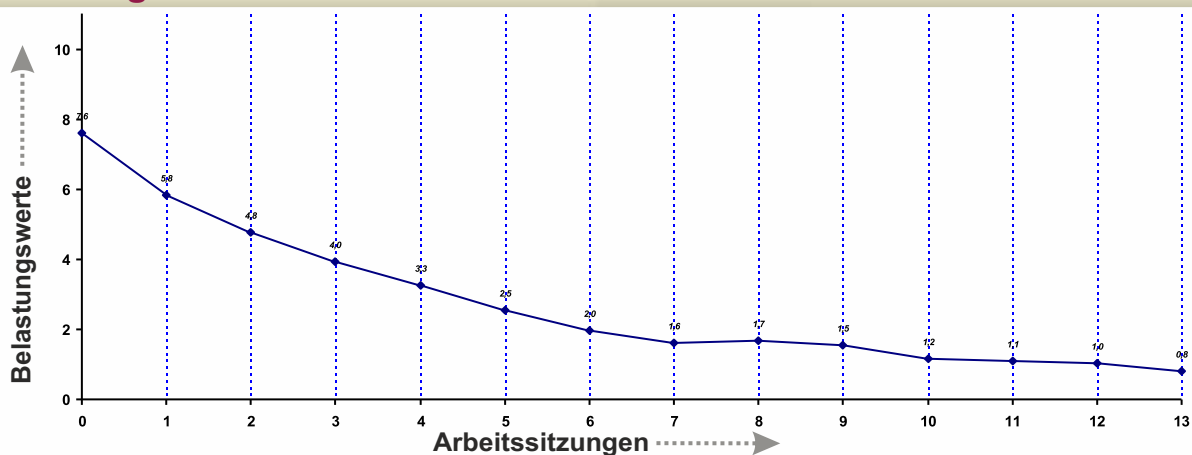
Jedes Gehirn hat die Fähigkeit der Selbstheilung und genau diese natürliche Fähigkeit gilt es zu aktivieren.

Gefühle können nicht sprechen, sie zeigen nur an, dass etwas nicht stimmt.

Wenn man jedoch die unbewusste Sprache entschlüsselt,
können sich auch die Ursachen hartnäckiger Leiden bzw. Symptome auflösen.

Statistik - Selbstheilung - Selbstregulation:

Schlafstörungen



Tiere und Menschen schlafen. Warum? Auch hier kann niemand genau sagen welche Funktionen der Schlaf hat. Ja, er ist für die Regeneration und die Reparatur im Gehirn zuständig. Aber wenn auch Tintenfische träumen, so scheint der Schlaf doch noch ganz andere Ressourcen zu enthalten. Etwas, was wir noch nicht genau erforschen konnten.

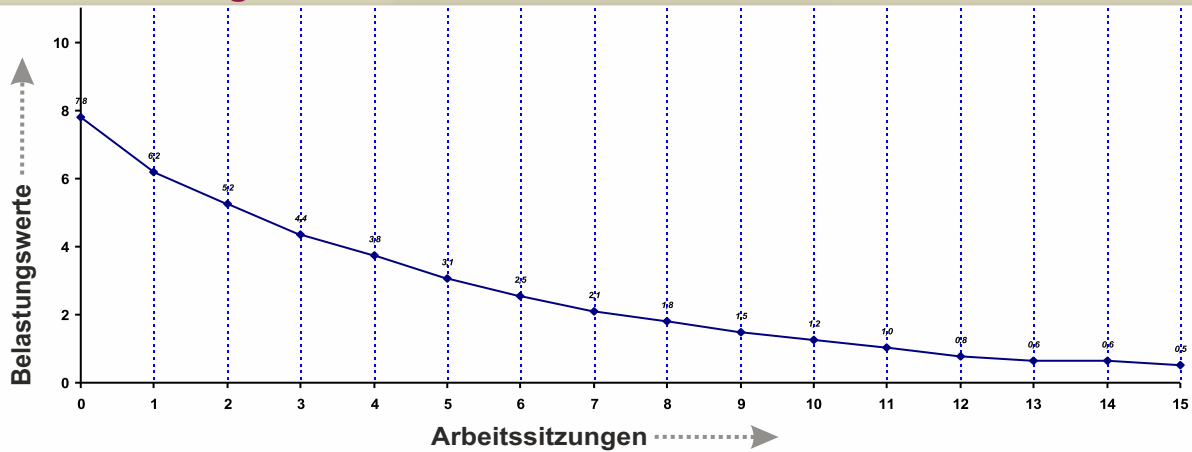
Ein Sprichwort sagt: „Gesunder Schlaf - gesunder Geist“. Da ist viel Wahres dran. Doch nicht der bewusste Geist ist hier alleine gemeint, vielmehr verarbeitet das Gehirn Informationen zum Beispiel über Träume bzw. Alpträume. Dabei sind Träume anscheinend das visuelle Abbild der unbewussten Gefühle.

Einschlafstörungen, Durchschlafstörungen oder heftige Verspannungen am frühen Morgen:

Gerade die Arbeit mit unbewussten Prozessen zeigte, dass selbst jahrzehntelange Schlafstörungen mittels NeuroBioMed aufgelöst werden konnten. Warum ließen sich diese Schlafstörungen auflösen? Weil NeuroBioMed konsequent mit unbewussten Gefühlen arbeitet und somit mit der wahren Ursache (Ursprung) der Schlafstörungen arbeitet.

Statistische Auswertung: Linderung & Selbstheilung

Statistik - Selbstheilung - Selbstregulation: Psychische Störungen und Leiden



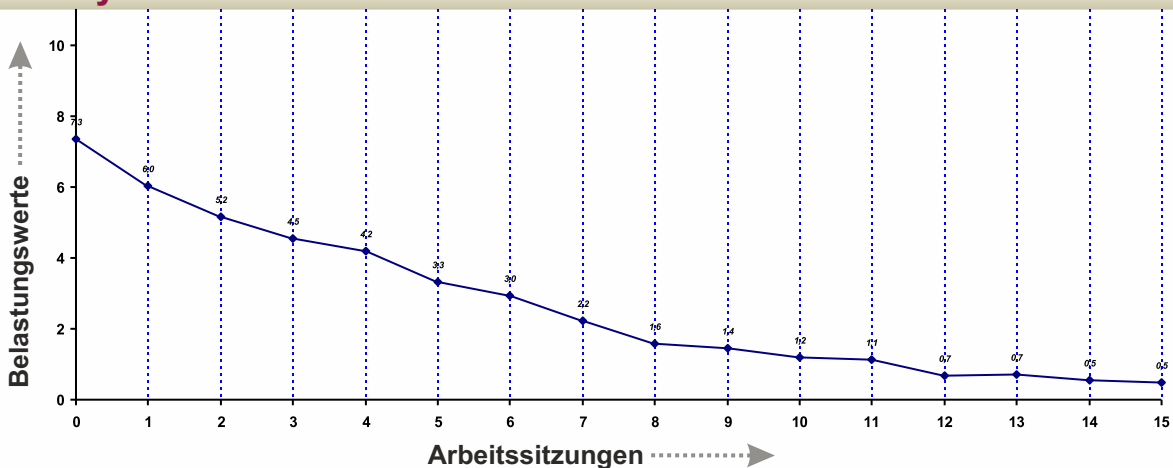
In der Statistik „Psychische Leiden“ sind Ängste, Zwänge, Schwindel, depressive Verstimmungen, Perfektionismus, Suchtgefühle, Schuldgefühle etc. untergebracht - als Gesamtbild.

Wenn man bedenkt, dass die meisten Menschen versuchen ihre psychischen Störungen, Probleme und Problemchen zu verstecken oder zu ignorieren, dann ist es nicht verwunderlich, dass es immer mehr Menschen mit seelischen Störungsbildern gibt. Der psychisch labile Mensch wird ausgenutzt, stigmatisiert oder unterdrückt. Was bleibt diesen Menschen dann noch übrig? Sie versuchen zu funktionieren, damit das eigene Leiden niemandem auffällt.

Einen gebrochenen Arm kann jeder sehen - doch eine verletzte Seele kann man nicht so schnell erkennen...

Viel zu oft heißt es abwertend: „Stell dich nicht so an, du Weichei!“

Statistik - Selbstheilung - Selbstregulation: Reizdarm-Syndrom - Darmbeschwerden



Mittlerweile konnte NeuroBioMed sehr vielen Menschen mit Darmbeschwerden bzw. dem Reizdarm-Syndrom helfen. Gerade der Magen-Darmtrakt wird vom neuronalen Geschehen im Körper und Gehirn stark beeinflusst.

Ohne Diäten, Medikamente oder Wundertherapien zum normalen Leben zurückfinden, für viele Menschen scheint es unmöglich zu sein.

Doch auch bei Reizdarm-Syndrom gilt:

Die Symptome sind Endergebnisse. Welchen Sinn macht es, wenn man die „rote Öllampe“ bekämpft? Sie zeigt nur einen fehlerhaften Zustand an. Genauso ist meine Erfahrung in Bezug auf das Reizdarm-Syndrom. Viel zu oft wird versucht, die belastenden Symptome aufzulösen. Aus meiner persönlichen Praxiserfahrung ist das der falsche Weg. Seit mehr als 10 Jahren arbeite ich nicht mehr mit Symptomen - und kam bisher immer zum Ziel, wenn der Klient seinen inneren Weg konsequent gegangen ist.

Statistische Auswertung: Linderung & Selbstheilung

Weitere Statistiken zu beispielhaften Symptomen bzw. Störungen

Unsere statistischen Daten dienen dazu, Ihnen zu zeigen, dass es Lösungen geben kann.

Bedenken Sie bei jeder Statistik, dass es sich immer um Durchschnittswerte handelt.

Was bedeutet das?

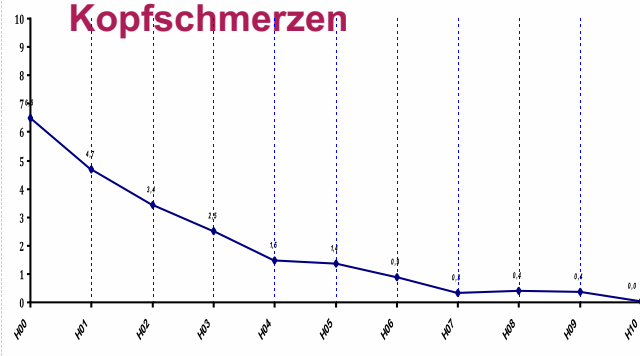
Ein Beispiel: 5 Patienten leiden unter Kopfschmerzen. Die einzelnen Belastungswerte liegen bei 10, 9, 9, 10 und 4. Damit ergibt sich eine Durchschnittsbelastung von 8,4 (10 = höchstmögliche Belastung und 0 = symptomfrei).

Wenn nach z.B. 4 Arbeitssitzungen die einzelnen Belastungen auf: 6, 3, 4, 3 und 2 gesunken sind, so ergibt sich nun ein Durchschnittswert von 3,6. Prozentual betrachtet: Mehr als 50% weniger Schmerzen nach 4 Sitzungen.

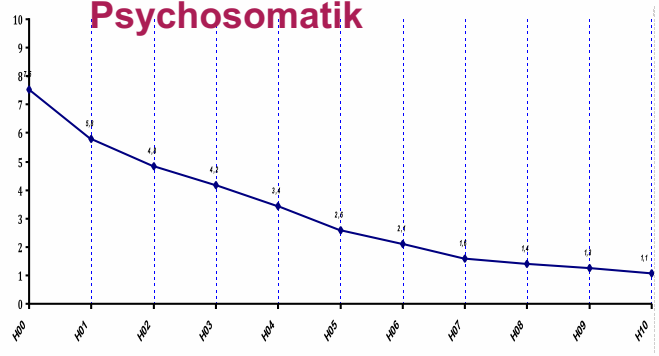
Natürlich sind alle Daten, die in eine Statistik hineinfließen, immer individuelle Bewertungen. Deshalb handelt es sich nicht um ein Heilungsversprechen sondern um die Darstellung möglicher Selbstheilungsprozesse.

Beispielhaft veröffentlichen wir nachfolgend die grafische Darstellung zu unterschiedlichen Symptomen.

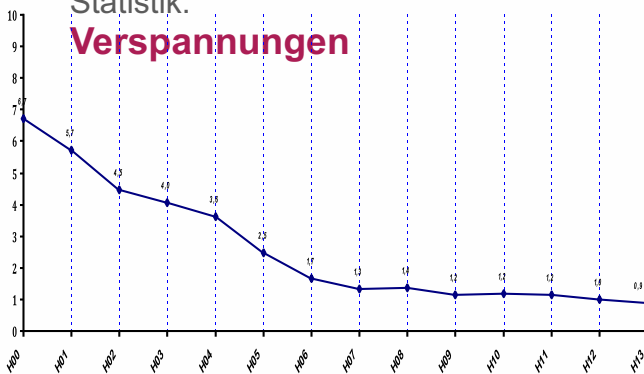
Statistik:
Kopfschmerzen



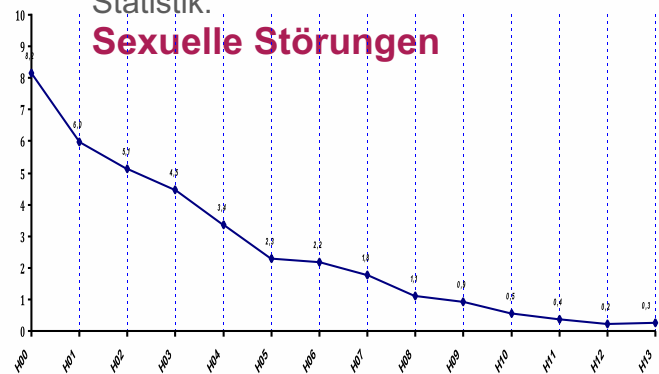
Statistik:
Psychosomatik



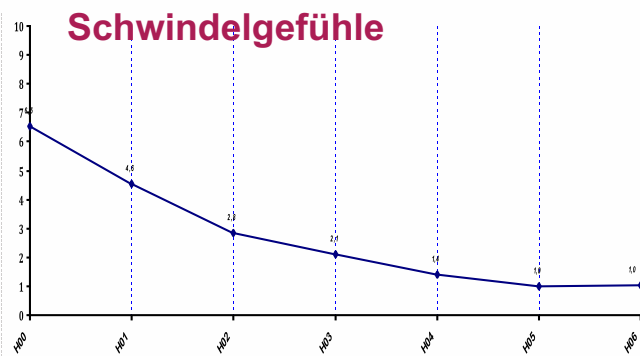
Statistik:
Verspannungen



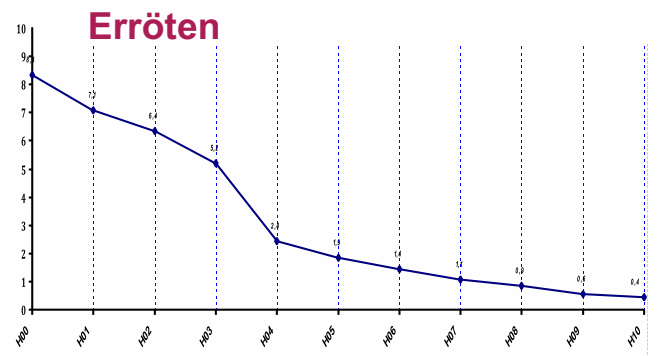
Statistik:
Sexuelle Störungen



Statistik:
Schwindelgefühle



Statistik:
Erröten



Die Videosprechstunde - grenzenlose Möglichkeiten

Möglicherweise leiden Sie schon viel zu lange an chronischen oder seelischen Störungen.

Vielleicht haben Sie keine Möglichkeit persönlich zu kommen. Dann nutzen Sie doch einfach meine Videosprechstunde. Seit vielen Jahren biete ich die grenzenlose Videosprechstunde an.

Häufig kommen die Klienten und Patienten auch zum Basistermin (erster Termin) und nutzen später die grenzenlosen Möglichkeiten der Videosprechstunde. Ihre Vorteile:

Keine stressige Autofahrt, Sie bleiben in gewohnter Umgebung und haben mehr Zeit für die vielen anderen Dinge des Lebens.

Die meisten Nutzer*innen der Videosprechstunde sind erstaunt, wie einfach und unkompliziert die Umsetzung ist. Unser Team unterstützt Sie gerne, wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung benötigen.



Maria, 57 Jahre, schrieb:

Aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Virus), konnte ich nicht in die Praxis kommen.

Da Herr Schraps auch die Videosprechstunde anbietet, nahm ich das Angebot an.

Meine erste Videosprechstunde.

Und es war richtig gut. Man sieht sich und arbeitet zusammen. Genau so, wie in der Praxis. Ich habe mich sehr gefreut, dass ich den Termin wahrnehmen konnte.

Ich kann keinen Unterschied feststellen, außer, dass man sich in der Praxis gegenüber sitzt und hier eben vor dem PC.

Es ist eine sehr gute Alternative, ich würde es wirklich jederzeit wieder nutzen und ich bin begeistert.

Mittlerweile gibt es viele wissenschaftliche Studien zur Onlinetherapie und Videosprechstunde.

Die grundsätzliche Aussage: Die Videosprechstunde ist genauso effizient wie die Therapie in der Praxis. Es sind keine wesentlichen Unterschiede erkennbar.

Regina schrieb:

Mit Hilfe der Videosprechstunde kann ich trotz meiner vielen „Aufgaben als Mutter“ viel Zeit sparen. Es ist ein guter Weg zur Aktivierung meiner mentaler Stärken.

Zuerst war ich sehr aufgeregt, doch dann gab mir Herr Schraps das Gefühl der Sicherheit.

Nun arbeite ich nur noch per Videosprechstunde, weil es so unkompliziert ist.

Meine Empfehlung: Einfach ausprobieren.



Mit Zufriedenheitsgarantie - einfach ausprobieren!

Ausbildung und Fortbildung

Welche Bedeutung haben Fachwissen und Erfahrungen?

Sie lesen 100 Fachbücher zum Thema „Herzoperationen“. Theoretisch können Sie mit Ihrem Wissen eine Herzoperation durchführen. Da Sie noch nie einen Brustkorb geöffnet haben und ein schlagendes Herz berührten, würde Ihr erster Versuch wahrscheinlich sehr dramatisch enden! Warum? Weil Ihnen die Erfahrung fehlt.

Wissen ohne Erfahrungen führt in vielen Bereichen des Lebens oft in eine Sackgasse. Ebenso Erfahrungen ohne echtes Hintergrundwissen.

Das NeuroBioMed-Konzept entwickelte Herbert Schraps aus der Summe von Wissen und Erfahrungen.

Als Heilpraktiker für Psychotherapie, Hypnosetherapeut, Business- und Sportcoach, Neurofeedback-Trainer, EMDR-Therapeut, Autodidakt und Buchautor (Hypnosewahrheit 3.0" bzw. Ratgeber Hypnosetherapie) nutzt er einen Erfahrungsschatz von weit über 12.000 Behandlungen und vielen Fachseminaren. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick seiner Aus- und Weiterbildung.

Fachfortbildungen und Qualifikationen - Grundlagen:

Gekennzeichnete (*) Fortbildungsseminare entsprechen den Leitsätzen und sind anerkannt von:

Bundesärztekammer¹, Bundespsychotherapeutenkammer², Bundeszahnärztekammer³, Bezirksärztekammer Rheinhessen⁷, Psychotherapeutenkammer Bayern⁹, Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz⁴, Landespsychotherapeutenkammer⁵, Zahnärztekammern⁶, Ärztekammer Hamburg⁸, Ärztekammer Bremen¹⁰, Landesärztekammer Hessen⁹ (Zertifizierung erfolgte über die Deutsche Gesellschaft für Autosystemhypnose e. V. und im Bereich Biofeedback über: Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e. V.)

Fachseminar

Biofeedback G19 (Stress, Atemmuster, Respiratorische Sinusarrhythmie(RSA), Herzfrequenz)

Zertifiziert unter der Nummer 2760602010084900001 - Landesärztekammer Hessen

Fachseminar*:

Biofeedback G29 (Hyperaktivität, Herzratenvariabilität, Psychophysiologie, Schmerzen, Stress-Reaktionen)

Zertifiziert unter der Nummer 2760602010084900008 - Landesärztekammer Hessen

Fachseminar*:

Curriculum Biofeedback F1 9 (Rückenschmerzen, Kopfschmerzen allgemein, Spannungskopfschmerzen, Migräne)

Zertifiziert unter der Nummer 2760602010102590005 - Landesärztekammer Hessen

Fachseminar*:

Traumatherapie mit Hypnose I^{4,7} (akute Traumata/PTBS)

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109067070033 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Traumatherapie mit Hypnose II^{4,7} (frühe Traumata, sexuell kindl. Traumatisierung, Borderline-Syndrom)

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109067070033 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 1*:

Schmerzkontrolle - Hypnotherapie der chronischen Schmerzen^{1,2,3}

Registriert unter der Nummer 09/0627 - Psychotherapeutenkammer Berlin

Fachseminar 2*:

Schmerzkontrolle - Hypnotherapie bei chronischen Schmerzen^{7,4}

Registriert unter der Nummer 2760679110022920023 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei akuten Schmerzen^{7,4}

Registriert unter der Nummer 27606791109083830014 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei Krebs^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679111043370016 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei Ängsten⁹

Registriert unter der Nummer 2767902009019220000 - Psychotherapeutenkammer Bayern

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Phobien^{5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109065780013 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der sexuellen Störungen^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679111058930019 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Bulimie^{4,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109078290026 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Anorexie^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 27606791109084180013 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie des Übergewichts^{5,6,7}

Zertifiziert unter der Nummer 276067911005250016 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Depressionen^{5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679114049000017 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Suizidalität^{4,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679110034660013 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei Allergien und Heuschnupfen^{7,4}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679108019750023 - Bezirksärztekammer Rheinhessen

Ausbildung und Fortbildung

Fachseminare - Spezialausbildungen

Fachseminar*:

Hypnose gegen Burn-out^{1,2,3}

Registriert unter der Nummer 276810/2009006560005 -
Psychotherapeutenkammer Berlin

Fachseminar*:

Hypnose bei Trauer und Verlust^{4,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109053770018 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei Kinderwunsch^{7,4}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679107001350016 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 1*:

Praktische Kinderhypnose^{7,4,5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109078280019 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 2*:

Praktische Kinderhypnose^{7,4,5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109078280019 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 3*:

Praktische Kinderhypnose^{7,4,5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109083260022 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 4*:

Praktische Kinderhypnose^{7,4,5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 27606791090783260022 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie der Ablösungsprobleme Jugendlicher^{4,5,6,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679110034530018 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei multiplen Persönlichkeiten^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679111024850010 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnotherapie bei Tinnitus^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 276067911103680014 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnose in der Paartherapie in Hypnose^{4,5,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679113080910019 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Traum- und Symboldeutung mit Hypnose^{4,5,6,7}

Zertifiziert unter der Nummer 276810/2009005690001 -
Bezirksärztekammer Berlin

Fachseminar*:

Indirekte Hypnotherapie bei Einzelnen und Familien^{4,5,6,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109065760015 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Das Lebensflussmodell - Time Line - Zauberweise^{5,6}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679110074120019 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar*:

Hypnose und Hypnotherapie mit Metaphern⁸

Zertifiziert unter der Nummer 2760209109039 - Ärztekammer
Hamburg

Fachseminar*:

Kristallkugeltechnik von Milton Erickson^{4,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679110034280010 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Fachseminar 1*:

Sporthyypnose¹⁰

Zertifiziert unter der Nummer 27606402010012950036 -
Ärztekammer Bremen

Fachseminar 2*:

Sporthyypnose¹⁰

Zertifiziert unter der Nummer 27606402010012950028 -
Ärztekammer Bremen

Fachseminar 3*:

Sporthyypnose¹⁰

Zertifiziert unter der Nummer 27606402010012950010 -
Ärztekammer Bremen

Fachseminar*:

Raucherentwöhnung mit Hypnose^{4,7}

Zertifiziert unter der Nummer 2760679109083840013 -
Bezirksärztekammer Rheinhessen

Biofeedback-Trainer (DGS e.V.)

Das Zertifikat Biofeedback-Trainer (DGS e.V.) beinhaltet die Ausbildung innerhalb der Sektion Biofeedback in der Deutschen Gesellschaft für Schmerztherapie e.V. - es dient als Nachweis fundierter theoretischer und praktischer Kenntnisse im Bereich Biofeedback. (Psychosomatik, Migräne, Kopfschmerzen, Stress, Herzratenvariabilität, Hyperaktivität)

Zertifikat

Differenzierte Kommunikation und Hypnotherapie m. Symbolisierungen
Die Theorie und die Praxis selbstorganisatorischer Hypnose in Medizin und Psychotherapie. Anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V., diese ist zertifiziert und anerkannt von der Bundesärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, Bundeszahnärztekammer sowie viele weitere schulmed. arbeitende Therapeutenkammern.

Zertifikat: Aufbau- und Therapiekurs - Lösungsorientierte Hypnose

Die Theorie und die Praxis selbstorganisatorischer Hypnose in Medizin und Psychotherapie sowie für Beratung und Anleitung zur Selbsthypnose. Anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V., diese ist zertifiziert und anerkannt von der Bundesärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, Bundeszahnärztekammer sowie viele weitere schulmed. arbeitende Therapeutenkammern.

Zertifikat: Medizinische und Psychotherapeutische Hypnosetherapie

Das Zertifikat "Medizinische und Psychotherapeutische Hypnose und Hypnosetherapie" (anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V. - zertifiziert und anerkannt von der Bundes-

ärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, Bundeszahnärztekammer sowie viele weitere schulmed. arbeitende Therapeuten-kammern) wurde Herrn Herbert Schraps ausgestellt. Es dient als Nachweis fundierter theoretischer und praktischer Kenntnisse in moderner Selbstorganisatorischer Hypnose und Hypnotherapie

Zertifikat

Kinder- und Jugendlichenhypnose u -hypnopschotherapie

Das Zertifikat "Kinder- und Jugendlichenhypnose und -hypnopschotherapie" (anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V. - zertifiziert und anerkannt von der Bundesärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, Bundeszahnärztekammer sowie viele weitere schulmed. arbeitende Therapeuten-kammern) wurde Herrn Herbert Schraps ausgestellt. Es dient als Nachweis fundierter theoretischer und praktischer Kenntnisse in moderner Selbstorganisatorischer Hypnose und Hypnotherapie

Master-Zertifikat für Herbert Schraps

Das Master-Zertifikat "Hypnosetherapeut Deutsche Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V." (anerkannt von der Deutschen Gesellschaft für Autosystemhypnose e.V. - zertifiziert und anerkannt von der Bundesärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, Bundeszahnärztekammer sowie viele weitere schulmed. arbeitende Therapeutenkammern). Die Qualifikation umfasst den Bereich der körperlichen, psychischen und psychosomatischen Störungen sowie der Verhaltensstörungen, einschließlich des adjuvanten Einsatzes von Hypnose in Medizin und Zahnmedizin für Erwachsene, Kinder und Jugendliche.

Öffentliche Erfahrungsberichte & Bewertungen

Manchmal ist es gut, wenn man nachlesen kann, welche Erfahrungen andere Patienten und Klienten bereits veröffentlichten.

Damit Sie ein Gesamtbild meiner Arbeit erhalten, liste ich auf meiner Homepage die öffentlichen Bewertungen, Empfehlungen, Erfahrungsberichte und Kritiken auf.

Ich freue mich über mehr als 200 positive Bewertungen auf den unterschiedlichsten Bewertungsportalen. (Stand 03-2021)

Natürlich gab es auch die eine oder andere Kritik, doch auch Kritik gehört zum Gesamtüberblick.



Margarethe - am 21.4.2020 veröffentlicht:

Jeder Mensch hat seine eigenen Erfahrungen, jeder ist individuell, unsere unterbewussten Erfahrungen prägen uns und lassen sich nicht steuern und genau hier setzt die Behandlung ein. Jede Sitzung geht in unbewusste Erlebnisse und so wurde mir vieles "bewusst" und stets mit Abfrage über das Unbewusste. Nach Jahrzehnten ungelebter Freude, am Leben wieder teilnehmen. Nun kann ich endlich Freude, Dankbarkeit empfinden, leben..., erkennen... dies konnte keine psychotherapeutische Behandlung (und vieles andere was ich "probiert" hatte). Dafür bin ich Herrn Schrapf unendlich dankbar!
(Textauszug einer öffentlichen Bewertung. Vielen Dank.)

Fazit: Wir unterschätzen die Fähigkeiten des Gehirns!

Selbstheilung, das normale Wunder des Lebens!

Das Wunder fängt bereits bei unvorstellbaren Zahlen an. Das menschliche Nervensystem hat eine Länge von ca. 750.000 Kilometer. Die Blutgefäße, einschließlich Kapillarsystem kommen auf beachtliche 100.000 Kilometer.

Wir besitzen ca. 130 Millionen Sehzellen und verarbeiten pro Stunde ca. 35.000 unbewusste Seheindrücke. 95% aller Sinnesreize werden über unsere Augen wahrgenommen.

90% der ca. 30 Billionen Körperzellen werden jährlich ausgetauscht. Pro Stunde bilden sich eine Millionen neue Zellen, in jeder Sekunde bildet der Körper 2 Millionen Blutkörper, das ergibt eine Menge von ca. 200 Milliarden pro Tag. Täglich sterben 50.000 bis 100.000 Nervenzellen ab und teilweise werden sie wieder ersetzt.

Wir können 800 bis 1.000 Gerüche unterscheiden, dafür benutzen wir ca. 10 Millionen Riechzellen. In der wesentlichen Prägungsphase, die letzten Monate vor der Geburt und die ersten Monate nach der Geburt, entstehen pro Sekunde bis zu 100.000 neue Nervenzellenverbindungen.

Pro Sekunde strömen mehr als 200 Milliarden Bits (Informationseinheiten) aus dem Körper und über die Sinne auf den Menschen ein. Das Gehirn nimmt letztlich jedoch nur 2000 Bits auf und verarbeitet diese in den dafür angepassten Gehirnbereichen.

In jeder Minute produziert der Darm ca. 500.000 Schleimzellen.

Kein Wunder, dass es bei Medikamenten fast immer

zu Nebenwirkungen kommen muss. Wenn wir auf dieses unglaublich komplexe Gesamtsystem mit einer Art Gießkanne chemische Wirkstoffe verbreiten, so erzeugen wir neben manchen Wirkungen auch viele unerwünschte Wirkungen.

Der renommierte Neurobiologe, Prof. Gerald Hüther, sagte sinngemäß:

„Das Gehirn ist eine Art Kommandozentrale. Es steuert das komplexe Zusammenspiel im menschlichen Organismus. Dabei regelt es das Herz-Kreislauf-System, das Nerven- und Immunsystem sowie den Hormonhaushalt.

In dem Moment, wo das Gehirn ein Signal erhält, dass irgendwo im Körper etwas nicht mehr stimmt, der Körper bzw. das neuronale System aus dem Gleichgewicht gerät, aktiviert es die evolutionären Selbstheilungskräfte. Ohne dass der Mensch etwas davon bemerkt, repariert und erneuert das System permanent zum Beispiel Zellen und gibt über Hormone Arbeitsanweisungen ab. Selbstheilung ist im weitesten Sinne wissenschaftlich erklärbar.“

Das unbewusste Gehirn ist auch unser Archiv für Erfahrungen und Verhalten, es reguliert 95 bis 99,9% aller menschlichen Aktivitäten. Das Bewusstsein spielt dabei meistens nicht die erste Geige, auch wenn es das glaubt.

Deshalb kann das Gehirn, mit der passenden Unterstützung, viele Störungen eigenständig auflösen. Auch das geschieht zu mindestens 98% auf der unbewussten Ebene. Das Prinzip der Selbstheilung gehört zur evolutionären Grundausstattung eines jeden Gehirns.

Aufklärungsbuch Hypnosewahrheit 3.0

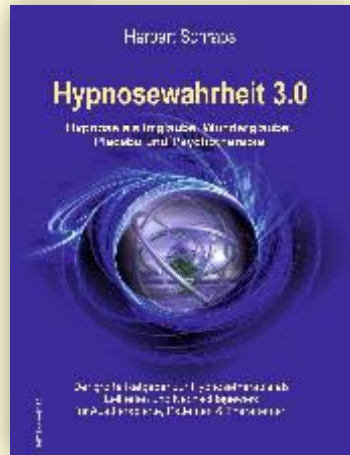
Autor: Herbert Schraps

Der Autor des Buches Hypnosewahrheit 3.0, Herbert Schraps, hat im Laufe seiner langjährigen Praxiserfahrung mit einem breiten Spektrum psychischer und psychosomatischer Störungsmuster gearbeitet.

Als Autodidakt gründete er das trancemed-Zentrum Mitte und später trancemed-Nord, entwickelte die selbstbestimmte Gefühlshypnose und die selbstorganisatorische Kreativhypnose.

Aus diesen Erfahrungen und Erkenntnissen heraus entstand auch die neurobiologische Mediation (NeuroBioMed) als psychotherapeutisches Grundlagenmodell für eine aktive Gefühlstherapie. Mit Hilfe dieser Gefühlstherapie, einem gefühlshypnotischen und selbstbestimmten Prozess, lassen sich psychische Störungen, wie z.B. Ängste, Depressionen, Süchte, Zwänge, Traumata, Schlafstörungen und psychosomatische Störungen, wie z.B. Allergien, Bluthochdruck, Schmerzzustände, Reizdarm und Essstörungen sehr effizient be-

handeln. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Störungen erst wenige Monate, Jahre oder bereits seit mehreren Jahrzehnten bewusstes Leiden erzeugten.



ISBN:
978-3-9816531-8-2

Hardcover
317 Seiten
2. Auflage
29,90 Euro

Podcast:



Shop: www.neurobiomed.de/shop

Leseprobe - ein kleiner Auszug meinem Buch „Hypnosewahrheit 3.0:

Vor einigen Jahren lernte ich in meiner Praxis eine füllige Patientin kennen, nennen wir sie Anja Schneider. Auf den ersten Blick wirkte sie traurig, depressiv und niedergeschlagen, auf den zweiten Blick konnte man in ihren Augen eine frustrierte Kämpferin erkennen.

Die Patientin schilderte mir in groben Zügen ihr Leid. Zuerst beklagte sie sich über ihr Gewicht, sie sei viel zu dick, zusätzlich leide sie an starken Kopf- und Rückenschmerzen, Schlafstörungen, Waschzwängen, Tinnitus, Konzentrationsstörungen, Ängsten und Depressionen. Im Verlauf des Gesprächs berichtete sie mir von weiteren chronischen Beschwerden.

Meinen Basis-Fragebogen hatte Anja sorgfältig ausgefüllt. Auf der nachfolgenden Tabelle führe ich die wesentlichen Beschwerden und die Belastungsintensität auf.

Skalenwerte zwischen 0 bis 10

(0=beschwerdefrei bis 10= extrem starke Beschwerden/Leiden)

Übergewicht	10	Depressionen	10
Schlafstörungen	10	Ängste	10
Tinnitus beidseitig	8	Schuldgefühle	10
Trockene Augen	7	Gefühlsstörungen	10
Verspannungen	9	Egoismusgefühle	10
Kopfschmerzen	8	Spannungsgefühle	10
Darmprobleme	5	Zwänge	7
Allergien	4	Schwindelgefühle	5

Die Familienanamnese - eine leidvolle Geschichte.

Anja war kein Wunschkind, sie hatte eine schwierige

Kindheit und große Probleme in der Schule. Ihre Eltern trennten sich nach einem längeren Scheidungskrieg, Anja war zu diesem Zeitpunkt 9 Jahre alt. Mit 19 Jahren heiratete Anja, mit 21 Jahren wurde sie Mutter ihrer Tochter Laura und mit 24 Jahren zerbrach ihre Ehe. Danach entwickelten sich immer wieder zum Scheitern verurteilte Partnerschaften.

Im Alter von 28 Jahren lernte sie einen 52-jährigen Mann kennen, sie heirateten. Kurz vor ihrem 33. Geburtstag wurde diese Ehe nach einem gravierenden Ereignis geschieden.

Trotz Leiden und Störungen

- Anja funktionierte und kämpfte!

Trotz ihrer vielen Erkrankungen und Leiden schaffte es Anja zu funktionieren und als Kassiererin im Berufsleben zu bleiben.

Anja scheint wirklich eine Kämpferin zu sein, denn als ich abklärte, welche Therapieversuche sie bereits hinter sich hatte, holte sie einen Zettel heraus. Darauf hatte sie alle bisherigen Behandlungen penibel aufgelistet.

Manchmal ist logische Kontrollsystem hyperaktiv, dann haben diese Menschen eine große Angst vor ihren „unlogisch erscheinenden Gefühlen“. Diese Menschen benötigen dann etwas mehr Zeit. Auch glauben viele Betroffene, sie könnten sich nicht öffnen. Doch das ist eine Fehlannahme des bewussten Verstandes. Jeder Mensch kann sich öffnen, wenn er die passende Unterstützung findet.

Leseprobe Hypnosewahrheit 3.0

Nachfolgend ein kleiner Überblick der wesentlichen Therapieversuche:

- ein längerer Klinikaufenthalt - Depressionen
- später Bandscheibenoperationen - Schmerzlinik
- verschiedene psychotherapeutische Behandlungen
- Akupunktur, Osteopathie, Darmsanierung
- Tabletten, Spritzen, Super-Food, Diäten etc.
- weitere Versuche: EMDR, Geistheiler, Quantenheilung, Autogenes Training, Hypnose-CDs, Hypnosebehandlungen und Bioresonanztherapie.

Ich fragte Anja, warum sie glaubt, dass ich ihr helfen kann. Sie antwortete:

„Eigentlich wollte ich mit Hypnose abnehmen, so wie man es aus dem Fernsehen kennt. Ich lege mich hin, werde hypnotisiert und danach habe ich kein Hungergefühl mehr. Auf der anderen Seite habe ich mit der Hypnose-therapie keine so guten Erfahrungen gemacht. Aber Ihr Vortrag zur modernen Gefühlshypnose-Therapie hat mich neugierig und zugleich nachdenklich gemacht. Ich bin zwar immer noch etwas skeptisch, da ich mir überhaupt nicht vorstellen kann, wie es funktioniert, aber ich habe die Hoffnung, dass Sie mit Ihrer Gefühlshypnose meine Beschwerden heilen ...“

Daraufhin sagte ich ihr, dass auch ich Hoffnungen habe, z. B. auf den Weltfrieden oder ein langes und gesundes Leben. Hoffnungen sind unerfüllte Wünsche, die möglicherweise in Erfüllung gehen, jedoch hat man selber keinen direkten Einfluss auf den Erfolg.

Bei ihren Beschwerden gibt es aus meiner Erfahrung nur eine neurobiologische Tatsache: Jedes negative Gefühl lässt sich verändern, – wenn man die richtigen Zugänge zur unbewussten Gefühlsebene nutzen kann und dort das unbewusste Potential der Kreativität, also Anpassung aktiviert.

Neurobiologische Erkenntnisse nutzen

Es gibt eine evolutionäre Tatsache – und diese kann jeder Neurowissenschaftler bestätigen:

Das Gehirn kann jedes negative Gefühl, im Rahmen biologischer Grenzen, umstrukturieren. Voraussetzung: aktive Mitarbeit. Auch verdeutlichte ich Anja, dass ich niemanden heilen kann. Ich kann den Heilungsprozess unterstützen und begleiten, damit sich im Körper und im Gehirn ein selbstorganisatorischer unglaublich komplexer Heilungsprozess entwickeln kann.

Das bedeutet: Nur wenn Körper, Geist und Seele als echtes Team zusammenarbeiten, können sie das Spiel des Lebens auch gewinnen. Häufig kommt es vor, dass einzelne Systeme, wie Bewusstsein, Unbewusstes, Immun-, Hormon-, Schmerz- oder Angstsystem zu aktiv sind und deshalb andere Systeme blockieren, dämpfen oder unterdrücken.

Im Laufe der ersten Behandlung lud ich Anja zu einer selbstbestimmten Gefühlshypnose (NeuroBioMed-

Gefühlstherapie) ein, um so direkt wie möglich in die tieferen unbewussten Emotionsebenen zu arbeiten. Mit Hilfe der emotionalen Gefühlsmotorik ließen sich die unbewussten Prozesse ihrer vielen chronischen Beschwerden klären. Da sich Anja vorab bereits sehr gut informierte, fiel es ihr relativ leicht, sich auf die Ebene der unbewussten Gefühle zu begeben.

Anja entwickelte bereits in der ersten Sitzung eigene Ressourcen zur Anpassung, eine Art Arbeitsanweisung des Unbewussten zur Problemlösung.

In der Praxis benutze ich gerne diesen Vergleich:

Stellen Sie sich vor, Sie waren noch nie im Wasser, hörten möglicherweise viele schaurige oder mystische Geschichten über die Kraft des Wassers. Dann würden Sie im Basistermin die Wahrheit über das Medium Wasser erfahren, es berühren und erste Schwimmversuche durchführen. Zuhause planschen Sie im Wasser herum, bis Sie sich sicherer fühlten. Dann lernen Sie bei mir schwimmen, zuhause vertiefen Sie Ihre neuen Erfahrungen. Danach zeige ich Ihnen ein paar Tauchübungen, zuhause vertiefen Sie Ihre Erfahrungen.

Im nächsten Schritt tauchen Sie zum Problem und lösen es, zuhause darf sich diese starke Erfahrung verstärken. Zum Schluss zeige ich Ihnen weitere Schwimmtechniken, zuhause integrieren Sie Ihre neuen Fähigkeiten in Ihrem Alltag und verändern so Ihr gesamtes Leben - dauerhaft.

So nutzen wir die Zeit zwischen den Sitzungen, damit Sie so schnell und so sanft wie möglich das Ziel der inneren Zufriedenheit und Gesundheit erreichen. Diese Arbeitsweise ermöglicht ganz neue Therapieansätze. Da Anja sich auch zuhause auf die Gefühlsarbeit einlassen konnte, ergaben sich bereits nach wenigen Sitzungen die ersten Veränderungen. Das seit vielen Jahren bestehende Beschwerdebild veränderte sich:

Zwischenstand nach 4 NeuroBioMed-Behandlungen:

Skalenwerte von 0 bis 10, die Anfangswerte stehen in Klammern.

(0 = beschwerdefrei bis 10 = extrem starke Beschwerden)

Übergewicht	10	Depressionen	9
Schlafstörungen	7	Ängste	8
Tinnitus beidseitig	6	Schuldgefühle	7
Trockene Augen	6	Gefühlsstörungen	9
Verspannungen	5	Egoismusgefühle	6
Kopfschmerzen	3	Spannungsgefühle	5
Darmprobleme	4	Zwänge	7
Allergien	4	Schwindelgefühle	6

Anja kämpfte bewusst und unbewusst gegen bekannte und neu hinzugekommene Widerstände, es war nicht immer leicht aber sie schaffte die Umsetzung ihrer inneren Aufgaben. Diese Aufgaben kamen nicht von mir, Anjas Unbewusstes hat diese Aufgaben selbst strukturiert. Die Bewertungen erfolgten durch die Patientin selbst. Natürlich ist die Gefühlsarbeit bei jedem Menschen anders, manche benötigen eine längere Aufarbeitungszeit und andere kommen schneller voran. Das ist wie tanzen, schwimmen oder singen lernen.

Textauszug aus dem Buch: Reizdarm, Ängste und Schmerzen - Heilung mit System

Ein langer Weg des Leidens

In meinem Fall war der Weg lang, aber, und das ist die erste wichtige Information, die ich Ihnen mit auf Ihren eigenen Weg geben möchte, er hat ein Ende gefunden und ist in meiner persönlichen Lebensgeschichte nun ein Kapitel, das der Vergangenheit angehört.

Auch Sie können dorthin gelangen. In diesem Buch möchte ich Sie an die Hand nehmen und Ihnen zeigen, dass Ihr Schicksal kein Einzelfall ist. Auch ich (und Sie können sicher sein, dass es noch vielen anderen Menschen so geht) kenne das Leiden, die Odyssee auf der Suche nach einer Erklärung und vor allem nach Heilung.

Ich kenne das Unverstandensein und den wachsenden Druck, der sich von den primären Beschwerden mit der Zeit immer weiter ausbreitet.

Ich kenne die Ratlosigkeit, die Verunsicherung und die Verzweiflung bis zu jenem Punkt, an dem der Wille entsteht, einfach das Handtuch zu werfen und sich seinem Schicksal zu ergeben.

Aber ich kenne auch die Hoffnung und das Wiederaufstehen und zuletzt das Gesunden. Dieses Buch ist also ein Buch über das Kranksein und vor allem ist es ein Buch über das Gesundwerden! Auf meinem eigenen Weg, in den Momenten der größten Niedergeschlagenheit, hätte es mir gut getan, zu hören oder zu lesen, dass andere bereits denselben Leidensweg durchwandern mussten und ihn hinter sich gelassen haben.

Nun stehe ich an dem Punkt, an dem das Leiden hinter mir liegt und möchte Ihnen mit diesem Buch genau das bieten. Im besten Fall ist es Ihnen ein nützlicher und vertrauter Begleiter, der Ihnen Mut zuspricht, der das Ziel kennt und Ihnen den Weg dorthin deutet.

Ich kann und möchte Ihnen keine Heilung versprechen. Wo zähes Leiden ist, fanden sich schon immer viele marktschreierische Heiler mit fragwürdigen Methoden.

Ich möchte mich nicht in diese Reihe einordnen, indem ich versuche, noch ein bisschen lauter zu schreien. Nein, ich möchte Ihnen einfach erzählen, wie sich mein Weg gestaltet hat und welche Therapie für mich letztlich zum Erfolg geführt hat. Ich werde dabei sowohl den Behandlungsprozess beschreiben als auch – so kurz wie möglich und so ausführlich wie nötig – auf die neurobiologischen Gesetzmäßigkeiten eingehen, die der Behandlung zugrunde liegen.

Wenn Sie diesem Buch eine Chance geben möchten, dann folgt nun zum Abschluss des Vorwortes die Kurzform meiner Krankheits- und Heilungsgeschichte, bevor wir uns dann im ersten Kapitel zu einigen grundlegenden Überlegungen zur Funktionsweise und der Macht der Gefühle über den Körper zusammenfinden und einen Blick auf die Selbstheilungsmöglichkeiten werfen, die sich ganz logisch daraus ergeben.



ISBN:
978-3-948262-01-3

Softcover
226 Seiten
4. Auflage

14,90 Euro

Shop: www.trancemed.de/shop

Nun also zu mir

Die chronischen Beschwerden, von denen nun schon ein paar Mal die Rede war, waren in meinem Fall: Reizdarm, Nahrungsmittel-Intoleranzen, Schmerzen und Ängste. Sechs Jahre bevor ich selbst Besserung und Heilung fand, begann mein Leidensweg mit nächtlichen Magen-Darm-Krämpfen.

Die erste Diagnose nach mehreren Arztbesuchen lautete Fructose-Intoleranz. Für mich, eine bekennende Schokoladikerin und Süßigkeiten- und Obst-Fanatikerin zum damaligen Zeitpunkt eine Botschaft katastrophalen Ausmaßes – im Vergleich zu allem, was später an Beschwerden und Einschränkungen dazu kam geradezu eine Lappalie! Eine strikt durchgezogene Ernährungsumstellung führte nicht zum Abklingen der Magen-Darm-Krämpfe.

Nach zwei Jahren folgten zwei weitere Diagnosen: Laktose- und Histamin-Intoleranz. Viele Nahrungsmittel verschwanden von meinem Ernährungsplan – die Beschwerden aber blieben und führten zu einem Gewichtsverlust von 14 kg. Niedrigster Stand auf der Waage: 49 kg. Meine gesamte Körperverfassung war schlecht und wirkte sich stark auf meine Stimmung aus, sodass nun nicht nur der Körper die Gefühlswelt negativ beeinflusste, sondern andersrum auch die Gefühle die körperliche Verfassung weiter verschlechterten. Arztbesuche, alternative Heilmethoden und ein Klinikaufenthalt blieben ohne Erfolg, abgesehen von einer neuen Diagnose: Reizdarm. Schön, dass die Dinge einen Namen haben, dachte ich mir, schöner wäre jedoch, wenn mir jemand zur Linderung meiner Probleme verhelfen könnte.

Leseprobe Hypnosewahrheit 3.0

Der Zwischenstand nach insgesamt 8 Behandlungen:

Skalenwerte von 0 bis 10, die Anfangswerte stehen in Klammern.

(0 = beschwerdefrei bis 10 = extrem starke Beschwerden)

Übergewicht	9	Depressionen	5
Schlafstörungen	4	Ängste	4
Tinnitus beidseitig	3	Schuldgefühle	2
Trockene Augen	5	Gefühlsstörungen	6
Verspannungen	3	Egoismusgefühle	2
Kopfschmerzen	3	Spannungsgefühle	3
Darmprobleme	2	Zwänge	6
Allergien	3	Schwindelgefühle	0

Ein Gefühlstherapeut sollte den Therapieprozess nur begleiten, denn nur so kann das Gehirn zusammen mit seinem Besitzer die eigenen Kernressourcen zur Selbstentwicklung nutzen. So ist sichergestellt, dass sich tief liegende unbewusst verankerte Einstellungen, Traumata, Denk- und Verarbeitungsmuster umstrukturieren und der Patient im Rahmen der biologischen Möglichkeiten so gesund und zufrieden wie möglich ist. Natürlich kann man mit oberflächlichen Suggestionen (positiven Gedanken) oft auch kurzfristige Entlastungen erwirken, doch dabei handelt es sich häufig nur um reine Placebo-Effekte und diese lösen sich nach einer kurzen Zeit wieder auf. Dann kommt das ursächliche Problem oft sogar noch intensiver zum Vorschein.

In größeren Abständen führten wir noch drei weitere Behandlungen durch. Nachdem der Kern des Problems erreicht wurde, veränderten sich immer mehr Symptome. Auch das ursprüngliche Oberflächenthema „Übergewicht“ bewegte sich immer deutlicher. So erreichte Anja eine Zufriedenheit, wie sie es noch niemals erleben durfte. Manche dieser neuen Gefühle waren anfangs ungewohnt und manche gaben ihr in ihrem Verhalten so viel Kraft, dass es ihr immer leichter fiel, auch aktiv etwas für sich zu tun, weil sie es sich nun wert war.

Die Bewertungen nach der elften Sitzung:

Skalenwerte von 0 bis 10, die Anfangswerte stehen in Klammern.

(0 = beschwerdefrei bis 10 = extrem starke Beschwerden/Leiden)

Übergewicht	5	Depressionen	2
Schlafstörungen	2	Ängste	2
Tinnitus beidseitig	1	Schuldgefühle	0
Trockene Augen	2	Gefühlsstörungen	2
Verspannungen	1	Egoismusgefühle	0
Kopfschmerzen	1	Spannungsgefühle	1
Darmprobleme	1	Zwänge	3
Allergien	3	Schwindelgefühle	0

Mittlerweile entwickelte sich in Anja eine starke Kernkompetenz, eine Art tieferes Urvertrauen, so dass für Anjas Gefühlswelt keine weiteren Termine erforderlich waren.

Sie litt nicht mehr unter dem Übergewicht, war bereits dabei, langsam und gesund abzunehmen, machte sogar etwas Sport. Sie veränderte die Grundlagen ihres Lebens und fühlte sich so kraftvoll wie nie zuvor.

Aus diesem stark verkürzten Fallbeispiel ergeben sich wesentliche Fragen:

- Warum kam Anja nicht in die „innere Heilung“, obwohl es bereits viele Therapieversuche gab?
- Welche Bedeutungen haben Symptome?
- Weshalb entwickelt Anja bereits nach wenigen Behandlungen ein ganz anderes Körpergefühl?
- Wieso lösen sich körperliche Beschwerden auf, obwohl in keiner einzigen Behandlung mit Symptomen gearbeitet wurde?
- Warum handelt es sich bei diesem Fallbeispiel nicht um eine Zufallsheilung oder eine Wunderheilung sondern um ein grundlegendes „Heilungsmuster“, das sich in jedem Menschen entwickeln kann?
- Weshalb zeigten die früheren Hypnosen keine Wirkung?

Das Buch Hypnosewahrheit 3.0 beantwortet Ihnen nicht nur diese Fragen, es beschreibt auch, warum bestimmte Therapiemethode zum Ziel (also zur Heilung) kommen.

Sie werden erkennen, dass Geistheiler, Reiki-Meister, Esoteriker, spirituelle Glaubensrichtungen und auch Psychologen mit hypnotischen Prozessen arbeiten.

Dieses Buch verdeutlicht, wie stark körperliche Beschwerden mit seelischen Befindlichkeiten zusammenhängen und dass Symptome immer im Gesamtbeschwerdebild betrachtet werden müssen.

Symptome sind Warnsignale, sie zeigen, dass Be- oder Verarbeitungsprozesse im Gesamtsystem Mensch gestört sind.

Der Mensch besteht aus Körper, Geist (Bewusstsein) und Seele (Unbewusstes).

Nur, wenn diese „neurobiologische Mannschaft“ als Team zusammenarbeitet, kann sie das Spiel des Lebens gewinnen.

Somit besteht die Hauptaufgabe des Therapeuten darin, die einzelnen Anteile, Systeme oder auch Mannschaftsmitglieder mit Hilfe des Patienten bzw. Klienten wieder zu einem erfolgreichen Team zusammen zu führen. Diesen Gesamtprozess nenne ich neurobiologische Mediation, abgekürzt: NeuroBioMed.

Anfangs arbeiten NeuroBioMed-Therapeuten unterstützend und begleitend, doch im Laufe der Zeit wird der Patient immer mehr diese Aufgabe übernehmen und sich so aus dem „Labyrinth des Leidens“ selbst befreien können.

Reizdarm, Ängste und Schmerzen - Heilung mit System

Was hilft? Wer kann helfen? Ratlosigkeit

Oft saß ich in dieser Zeit bis spät in den Abend vor dem PC und durchforstete das Internet nach neuen Behandlungsmöglichkeiten. Einiges, was sich dabei finden lässt, hatte ich schon ausprobiert und dämpfte meine Hoffnung absichtlich, wenn ich auf etwas Neues stieß, um mir eine allzu große Enttäuschung zu ersparen. Bei einem dieser Streifzüge kam ich irgendwann auf das NeuroBioMed-Therapiekonzept, das steht für neurobiologische Konfliktverarbeitung (Mediation).

Diese Therapiemethode soll bei chronischen körperlichen Beschwerden und psychischen Störungen helfen. Ich war einerseits interessiert und zweifelte andererseits. Doch obwohl ich anfangs so skeptisch war, sollte diese Therapie die letzte Maßnahme sein, die ich zur Beendigung meiner Beschwerden in Angriff nahm. Nicht, weil ich danach die Flinte ins Korn warf, sondern weil die Beschwerden sich auflösten. Bei einem Informationsvortrag, der vorab stattfand, konnte ich lernen, warum es in diesem Therapiekonzept geht und ob es für mich erfolgversprechend sein könnte. Ich war schon etwas erstaunt und verwirrt. Warum? Weil ich nach dem Vortrag unser Gesundheitssystem mit ganz anderen Augen betrachtete.

Nachfolgend ein stark verkürzter Ausschnitt:

„Allein in Deutschland leiden mehr als 15 Mio. Menschen an verfestigten Beschwerden und Dysfunktionen. Dazu zählen psychosomatische, psychische und chronische körperliche Erkrankungen. Allein in den letzten 20 Jahren wurden zusätzlich über 100.000 Ärzte ausgebildet, doch in vielen Fällen konnte die Medizin kein Abklingen der Beschwerden chronischer Erkrankungen herbeiführen. Dahinter steht eine veraltete Annahme, die fest in unserem Gesundheitssystem verankert ist.

Der falsche Weg?

Noch immer trennt unser Gesundheitssystem körperliche und psychische Erkrankungen. Dieses dualistische Prinzip aus dem vorigen Jahrtausend wurde durch die Neurobiologie längst widerlegt.

Zahlreiche Experimente in den letzten 20 Jahren haben deutlich gezeigt, wie eng Körper und Psyche tatsächlich miteinander verknüpft sind. Dasselbe, als Einheit zu verstehende Nervensystem durchläuft unseren gesamten Organismus, Es ist maßgeblich sowohl für unsere emotionalen und körperlichen Empfindungen als auch für die Steuerung unserer Organe und Handlungen zuständig.

Jeder Versuch, bei der Bekämpfung psychischer, psychosomatischer und vieler körperlicher Krankheiten diese zentral gesteuerten Verknüpfungen zu ignorieren, muss daher fehlschlagen. Und tut es in der Praxis vielfach.

Weltweit führende Neurobiologen, Nobelpreisträger und Hirnforscher haben gezeigt, wie eng Körper und Geist vernetzt sind. Wie neurologische Muster bestimmen sie über unser seelisches und körperliches Befinden.

Fehlerhafte Muster erzeugen oft körperliche und seelische Betriebsstörungen. Doch diese unbewussten Muster sind nicht in Zement gegossen, sie sind veränderbar.

Ja, liebe Leser, auf der einen Seite war ich verwirrt und auf der anderen Seite zeigten mir meine schmerzhaften Erfahrungen der letzten Jahre genau diese fehlerhafte Entwicklung in unserem Gesundheitssystem. Und ich schöpfte Hoffnung, dass es möglich wäre, diese neurobiologischen Konflikte beizulegen und dadurch meine Beschwerden zu beenden.

Mein erster Schritt in die Freiheit

Ich wagte den Schritt in die Therapie und wurde dafür belohnt – mit dem besten, was eine Leidende bekommen kann: zuerst Besserung, dann Heilung. Von Sitzung zu Sitzung war immer etwas in Gang. Die Abwärtsspirale zwischen Körper und Seele wurde zu einer Aufwärtsspirale.

Die innere Unruhe, meine Ängste und mein Kontrollbedürfnis lösten sich mit der Zeit auf und die Magen-Darm-Beschwerden verschwanden. Heute kann ich wieder Milchprodukte, Obst und auch Süßes zu mir nehmen und empfinde Essen seither erst recht als Genuss. Kurz und einfach: es geht mir gut und ich fühle mich gut. Ich hoffe, ich kann Ihnen mit diesem Buch einen Weg aufzeigen, der sich für Sie zu gehen lohnt und Ihnen somit helfen, selbst wieder zu diesem kostbaren Punkt des Wohlbefindens zu gelangen.

Meine Beschwerden, bevor ich mit meiner NeuroBioMed-Therapie anfang, **(ALT)** im Vergleich zum Endergebnis, nachdem ich meine Therapie erfolgreich beendete **(NEU)**. Dazwischen liegen 14 Sitzungen und manche dieser Sitzungen waren nicht immer leicht.

Nahrungsmittel	Beschwerden	ALT	NEU
Obst, Süßigkeiten Gemüsesorten	Bauchschmerzen	8	0
Obst, Süßigkeiten Gemüsesorten	Übelkeit	8	1
Obst, Süßigkeiten Gemüsesorten	Krämpfe	10	0
Obst, Süßigkeiten Gemüsesorten	Blähungen	5	0
Salat	Blähungen	6	0
Kalte Speisen und Getränke	Bauchschmerzen	8	1
Abendbrot nach 18 Uhr	Übelkeit	8	0
Histaminhaltige Lebensmittel	Übelkeit	8	1
Histaminhaltige Lebensmittel	Kopfschmerzen	8	0
Histaminhaltige Lebensmittel	Magenkrämpfe	10	0
Milch/Joghurt/Quark/Nüsse	Magenkrämpfe	10	0

Generelle Leiden und Störungen:

Innere Unruhe	7	0
Gedanken-Karussell	9	1
Angst vor Krebs	8	0
schlechtes Gewissen	5	1
Kontrollfreak	8	1

Textauszüge aus dem Internet: Bewertungen - Kritiken und Berichte

Bewertungen – Erfahrungsberichte und Empfehlungen

Übersicht verschiedener Erfahrungsberichte, Kritiken, Empfehlungen und Bewertungen aus den unterschiedlichsten Internet-Bewertungsportalen und Foren über das NeuroBioMed-Zentrum und Herbert Schraps als Therapeut, Autor und Trainer.

Manchmal ist es gut, wenn man nachlesen kann, welche Erfahrungen andere Patienten und Klienten bereits veröffentlichten.

Damit Sie ein Gesamtbild meiner Arbeit erhalten, liste ich beispielhaft öffentliche Bewertungen, Kritiken und Empfehlungen auf.

Ich freue mich über die vielen Bewertungen. Natürlich gab es auch Kritik, doch auch Kritik gehört zum Gesamtüberblick. Bewertungen und Erfahrungen - Stand 12.2021

Bei Eingabe " Bewertungen Herbert Schraps NeuroBioMed "
in die google-Suche finden sich diese Ergebnisse:

<https://www.jameda.de> › herbert-schraps › uebersicht ▾
Herbert Schraps (Heilpraktiker für Psychotherapie) in Idstedt
13.10.2021 — Ich bin glücklich, dass ich mich auf diese Therapie bei Herrn **Schraps** eingelassen habe und bin ihm unendlich dankbar! [Bewertungsdetails](#).
★★★★★ Bewertung: 5 · 39 Ergebnisse

<https://www.provenexpert.com> › de-de › neurobiomed-... ▾
NeuroBioMed-Zentrum Herbert Schraps - ProvenExpert.com
Erfahrungen & Bewertungen zu NeuroBioMed-Zentrum **Herbert Schraps** (Idstedt), Hypnosetherapeut Trainer Coach & Buchautor - Videosprechstunde.
★★★★★ Bewertung: 4,8 · 282 Rezensionen

<https://www.meinungsmeister.de> › zertifikat › tranceme... ▾
trancemed-Zentrum Herbert Schraps NeuroBioMed-Therapie
Diese **Erfahrung** konnte ich nur erleben, weil Herr **Schraps** mich von meinen Leiden befreit hat. Ja, ich höre ihn jetzt schon wieder sagen: "Nicht ich war es, es ..."
★★★★★ Bewertung: 5 · 7 Rezensionen

<https://www.golocal.de> › ... › Naturheilverfahren ▾
NeuroBioMed-Zentrum Herbert Schraps - Idstedt - golocal
Bewertung: ★ 4,5 - 61 Rezensionen ✓ "Vor der Therapie bei Herrn **Schraps** , war mein Leben , kein Leben . Durch extreme ..." Jetzt komplette Bewertung von ...
★★★★★ Bewertung: 4,5 · 61 Rezensionen

<https://www.goyellow.de> › home › heilpraktiker-fuer-hyp...
▷ **NeuroBioMed-Zentrum Herbert Schraps | Idstedt, Dorfstr. 53**
Bild zu **NeuroBioMed-Zentrum Herbert Schraps** in Idstedt ... Meine persönliche **Erfahrung** aus vielen tausend Behandlung* [Link zur Seite Ausbildung Erfahrung](#)
★★★★★ Bewertung: 4,5 · 105 Ergebnisse

<https://www.kennstduenein.de> › Idstedt › Hypnose Idstedt ▾
trancemed-Therapiezentrum Nord & Mitte - Inh. Herbert Schraps
trancemed-Therapiezentrum Nord & Mitte - Inh. **Herbert Schraps** in Idstedt ... Meinen besten Dank auf diesem Weg für diese wunderbaren **Erfahrungen** und die ...
★★★★★ Bewertung: 4,7 · 47 Rezensionen

Original-Google-Bewertungen:

Bewertungen aus dem Web

Jameda	Sanego
5/5	9,8/10
39 Ergebnisse	5 Rezensionen

Rezensionen [Rezension schreiben](#) [Foto hinzufügen](#)

"Es ist **unglaublich** hilfreich für mich und mein Leben **gewesen**"
★★★★★

"Nach der ersten **Sitzung ging** es mir besser, ich fühlte wieder **Freude** in mir."
★★★★★

"Tolle Erfahrungen -**kompetenter** und einfühlsamer Therapeut!"
★★★★★

[Alle Google-Bewertungen ansehen](#)

Honorar - Infos - Abrechnung - Praxis Herbert Schraps

Ob NeuroBioMed-Gefühlsarbeit, Kurzzeit-Hypnosetherapie, Mentaltraining, Hypnose-Coaching, alternative Psycho- und Traumatherapie, Intensiv-Therapie oder Kurzzeit-Coaching:

Im ersten Arbeitstermin (Basistermin) wird eine Art Bestandsaufnahme unbewusster Gefühle bzw. Emotionen erarbeitet. Daraus leiten wir Ihren persönlichen Fahrplan in die Freiheit des Lebens ab.

Sollten Sie zu weit vom NeuroBioMed-Zentrum (Raum Kiel/Flensburg/Hamburg) entfernt wohnen, so gibt es **seit fast 10 Jahren die Möglichkeit, mit Hilfe der Videosprechstunde** (Online-Sprechstunde, mit zertifizierten Anbietern) zu arbeiten. Aus meiner persönlichen Praxiserfahrung kann ich sagen: „Es gibt keinen wesentlichen Unterschied für den Klienten, wenn er sich darauf einlassen kann“. Details auf: www.neurobiomed.de/videosprechstunde - mit Zufriedenheitsgarantie.

Behandlungsdauer:

Die nachfolgenden Angaben enthalten kein Heilungsversprechen, sie basieren auf meinen persönlichen Erfahrungswerten im Praxisalltag. Einfache Unsicherheiten, Sprechhemmungen, Gewichtsreduktion oder eine Raucherentwöhnung (Verhaltensänderungen) benötigen deutlich weniger Gefühlsarbeit als multiple traumatische Erlebnisse oder stark belastende Prägungsprozesse. Intensivsitzen können den Therapieprozess abkürzen.

Statistischer Durchschnitt - ohne Trauma- und Prägungsursachen:

Behandlungsdauer im Bereich Coaching und Kurzzeit-Gefühlsarbeit:

Die nachfolgenden Angaben enthalten kein Heilungsversprechen, sie basieren auf meinen persönlichen Erfahrungswerten im Praxisalltag. 80% der Klienten benötigen 1 bis 6 Sitzungen, 20% der Klienten benötigen mehr Sitzungen.

Behandlungsdauer im Bereich Ängste, Panik, Schmerzen, Schlafstörungen, depressive Verstimmungen etc:

Die nachfolgenden Angaben enthalten kein Heilungsversprechen, sie basieren auf meinen persönlichen Erfahrungswerten im Praxisalltag. 85% der Klienten benötigen 6 bis 12 Sitzungen, 15% der Klienten benötigen mehr oder weniger Sitzungen.

Kostenlose Vorabberaterung:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Problem lösbar ist, dann kann eine telefonische Beratung helfen. Senden Sie mir eine Nachricht per Mail oder rufen Sie mich an.

(Tel: 04625 1899915 - SMS: 0175 – 1899915 oder Mail: neurobiomed@web.de).

Ich rufe Sie nach meiner Sprechstunde gerne zurück. Sie können auch einen festen telefonischen Beratungstermin buchen (unverbindlich und kostenfrei) unter: www.neurobiomed.de/kalender

Honorarangaben:

Sie wünschen einen Basistermin (Ersttermin als Arbeitstermin). Dazu gehört:

- Besprechung - Aufklärung - Einführung
- Gefühlsarbeit zur Klärung der unbewussten Ursachen
- Lösungsfaktoren erarbeiten und aktivieren eines ersten unbewussten Arbeitsprozesses

Für den Basistermin berechne ich pauschal 288 Euro (bis 100 Minuten).

Folgesitzungen berechne ich mit 175 Euro (bis 50 Min.). Videosprechstunden analog der normalen Sitzung. Stand: 01.02.2021. Darin enthalten: Unterstützung via App, Mail und Telefon. Berechnungsgrundlage analog der GOÄ - nachfolgend die beispielhaften Grundlagen für den Basistermin:

GOÄ-Ziffer	Leistung	Anzahl	Faktor	Summe
860 analog	Erhebung einer biographischen Anamnese unter neurosen- psychologischen Gesichtspunkten mit schriftlicher Aufzeichnung zur Einleitung einer hypnotherapeutischen, hypnosystemischen bzw. NeuroBioMed-Gefühlsarbeit	1	3,5	190 Euro
845	Behandlung einer Person durch Hypnose	1	11,5	98 Euro
	Summe Basistermin			288 Euro

Die derzeit gültigen Honorare finden Sie auf www.neurobiomed.de

Ratenzahlungen sind nach Rücksprache möglich. (mind, 50 Euro monatlich...)

Zahlung: Selbstzahler per EC-Karte und optional bei KV-Abrechnung (GebüH - Höchstsätze-analog) per Rechnung.

Honorar - Infos - Abrechnung - Praxis Herbert Schraps

Weitere Details – Kostenrahmen:

Abrechnung mit Krankenkassen:

Als Heilpraktiker für Psychotherapie (Hypnosetherapeut) kann ich auch mit privaten Krankenkassen abrechnen, wenn Sie therapeutische Behandlungen in Anspruch nehmen und Ihre Kasse nach Gebüh (Psychotherapie) erstattet. Mit gesetzlichen Kassen rechne ich nicht ab. Bitte beachten Sie, dass viele Versicherer die Kosten nicht oder nur teilweise übernehmen.

Der NeuroBioMed-Aufbautag:

Innerhalb einer Intensivsituation (Blocksitzung, je nach Erfordernissen, 2 - 4 Stunden je Intensivsituation, z.Bsp. auch am Wochenende) wird besonders tief an den belastenden Gefühlen gearbeitet.

Selbstzahlerleistungen:

Online-Video-Sprechstunden, Block- und Intensivsituationen sind grundsätzlich Selbstzahlerleistungen, diese können Sie im Rahmen Ihrer Steuererklärung mit angeben. Wir stellen Ihnen gerne eine entsprechende Bescheinigung aus.

Wartezeiten – Termine:

Sie sind uns wichtig, deshalb nehmen wir uns Zeit für Ihre Behandlung. Leider lassen sich Wartezeiten bis zum Basistermin oder bis zum NeuroBioMed-Aufbautag nicht immer vermeiden.

Finanzierung:

Sollten Sie unsere Leistungen für Ihre Gesunderhaltung lieber in kleineren Beträgen finanzieren (ab 50,- Euro mtl) wollen, so findet sich fast immer eine Lösung. (z.B. Zahlung der Rechnung in mehreren Teilbeträgen) >>Ratenzahlungen z.Bsp. über medipay etc.

Ihre Vorteile:

- Kooperation mit Therapeuten und Ärzten.
- Kostenfreie telefonische Therapieberatung vorab.
- Therapieunterstützung auch zwischen den Sitzungen.
- Langjährige Erfahrung mit vielen hundert Krankheitsbildern.
- Praktische Erfahrungen aus mehr als 12.000 Behandlungen.
- Teilzahlung in bequemen Monatsraten möglich (mind. 50,-€ mtl.).
- Videosprechstunde - sehr flexible Gestaltung möglich.

Die genannten Honorare enthalten nicht die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von 19%, da Umsätze aus der Heilpraktikertätigkeit nach § 4 Nr. 14 UStG von der Umsatzsteuer befreit sind. Nutzen Sie vorab die kostenfreie telefonische Therapieberatung, um Details klären zu können.

Sie haben Fragen? Gerne:

Einfach SMS senden: 0175 1899915 - App: Signal, Threema-App nur über ID: C4NXZAWXE
Telefon 04625 1899915 oder per Mail: neurobiomed@web.de

oder in NeuroBioMed-Forum anonym Fragen stellen:

www.neurobiomed.de/forum

Weitere Kontaktinfos:

Skype: Neurobiomed suchen - herbert.schraps - Kontaktanfrage senden...

Vorträge - Videos: www.neurobiomed.de/videos

Hören statt Sehen: www.neurobiomed.de/podcast

Erfahrungsberichte: www.neurobiomed.de/erfahrungsberichte

Videosprechstunde: www.neurobiomed.de/videosprechstunde

Youtube: www.youtube.com/user/herbertschraps



Vertrauen ist gut, Kontrolle ist jedoch manchmal gesünder und finanziell weniger belastend..

Natürlich können Sie in den unendlichen Weiten des Internet auf Therapeutensuche gehen. Wenn Sie das Wort Hypnosetherapeut in die große Suchmaschine Google eingeben, so erhalten Sie mehr als 600.000 Ergebnisse. Wenn Sie nicht aufpassen, so könnten Sie sich in diesen unendlichen Weiten verirren. Deshalb sollten Sie die nachfolgenden Hinweise und die Therapeuten-Kritikpunkte benutzen, denn es geht hauptsächlich um Ihre Gesundheit und so ganz nebenbei auch um Ihre Finanzen.

Problem Nr. 1 - Ausbildungsqualität:

Jeder Mensch darf in Deutschland eine Firma gründen und Hypnosetherapie-Seminare anbieten. Finden sich genügend Gutgläubige, so werden die fehlerhaften Lehrinhalte der Seminare von den Seminarteilnehmern als Therapiegrundlage in der Patientenarbeit benutzt. Schauen Sie nach, ob eine anerkannte Spezialausbildung vorhanden ist. Unsere Lebenserfahrung hat uns doch gezeigt: Wer nicht gut ausgebildet ist, der hat weniger Erfolgsmöglichkeiten.

Problem Nr. 2 - Falsche Ausbildung:

Jeder Unternehmer darf Hypnosetherapie anbieten. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Dozent ein Arzt, Professor, Heilpraktiker, Pragmatiker ohne Wissen oder ein Scharlatan ist. Niemand muss eine Fachausbildung absolvieren, denn es gibt keine gesetzlichen Regelungen.

Problem Nr. 3 - Was hilft bei welcher Störung wirklich?:

Wie Sie bereits erkennen konnten, gibt es viele verwirrende Bezeichnungen für gleiche, ähnliche oder unterschiedliche Behandlungsmethoden, doch welche ist nützlich und welche kann Schaden anrichten. Welche Therapiemethode hilft Ihnen wirklich und welche könnte Ihnen schaden? Hier helfen nur ausführliche Telefonate mit den Therapeuten im Vorfeld.

Problem Nr. 4 - Ohne Heilerlaubnis, Zulassung und ohne Praxishaftpflicht:

Jeder Berater, Coach oder selbsternannte Heiler (ohne staatliche Heilerlaubnis) kann eine Internetseite erstellen, die mit spannenden Fantasiebezeichnungen den Eindruck einer Therapie vermittelt. Es ist zwar nicht erlaubt, doch wo kein Kläger, da kein Richter. Da wird das „innere Kind“ geheilt, ohne Heilerlaubnis, also auch ohne Haftpflichtversicherung. Das bedeutet: Egal, was auch immer schief gehen könnte, Sie bleiben auf Ihrem Schaden in der Regel sitzen. Eine Praxisversicherung deckt Schäden bis ca. 5 Mio. Höhe - wenn der Anbieter Therapeut ist.

Problem Nr. 5 - Irreführende Bezeichnungen, Diplome und Lizenzen:

Jeder Straßenfeger und jede Putzfrau darf sich „zertifizierter Hypnose-Coach mit Europadiplom“ oder „Bioenergetischer Heiler“ nennen. Auf der Internetseite wirkt jede Dachkammer, jedes Kellerzimmer und jedes Hinterzimmer dank Photoshop oft wie eine großzügige Praxis. Als „Nicht-Therapeut“ arbeiten diese Menschen bei Gutgläubigen mit der bereits verletzte Seele - die Folgen dieser Falschbehandlungen lerne ich oft als Klienten/Patienten kennen. Dann müssen wir in meiner Praxis neben den ursächlichen Störungen oft noch die Fehler dieser „Heiler“ bearbeiten.

Problem Nr. 6 - Hypnosetexte, Suggestionen und Symptomunterdrückung:

Falsch (also nicht fachgerecht) verwendete Hypnosetexte (Hypnosetexte) können hochproblemmatische Symptomverschiebungen bewirken. Beispiel: Dank Hypnose rauchen Sie nicht mehr, dafür könnten Sie anfangen, jeden Abend eine Flasche Rotwein zu trinken, aggressiv zu oder dick zu werden.

Außerdem nutzen viele Hypnotiseure Suggestionen (Hypnosebefehle) und diese wirken sehr oft nur wie ein Placebo, wie eine Decke des Schweigen, die über die wahre Problematik gelegt wird. Die Wirkzeit beträgt dabei oft nur 8 - 12 Wochen. (lt. Hirnforschung)

Wenn Sie trotz dieser möglichen Fallstricke nicht scheitern wollen, sollten Sie die Therapeuten Ihrer Wahl vorab genauer betrachten. Mit Hilfe dieser Ratschläge lassen sich fehlerhafte Entscheidungen bei der Therapeutenauswahl vermeiden. Sie erhöhen Ihre Erfolgsaussichten bzw. reduzieren die Möglichkeit eines Misserfolges. Wenn alle therapeutischen Voraussetzungen stimmig sind, so könnte Ihr Weg in die Heilung möglich sein.

Bevor Sie sich die Arbeit machen und möglichen Therapeuten eine Checkliste zusenden, sollten Sie die nachfolgenden Punkte abarbeiten:

- a) Da der überwiegende Anteil zuerst über das Internet einen Therapeuten sucht, schauen Sie sich im Impressum der Homepage die Informationen genauer an. Dort sollten Sie erkennen können, ob der Anbieter eine Heilerlaubnis hat. Nur wenn er diese besitzt, darf er therapeutisch tätig sein.
- b) Lassen Sie sich nicht nur von schönen Worten und schönen Bildern beeindrucken. Schauen Sie sich die Praxisbilder ruhig genauer an. Manchmal wird ein Raum aus drei verschiedenen Perspektiven dargestellt, damit es größer wirkt.
- c) Geben Sie ruhig den Therapeutenamen und das Stichwort „Bewertungen“ ins Internet ein. In der Regel finden Sie bei erfolgreichen Therapeuten überwiegend positive Bewertungen. Es dürfen aber auch negative Bewertungen dabei sein, denn gerade in der Psychotherapie kann man es nicht jedem Patienten recht machen.
- d) Bietet der Therapeut eine kostenlose Ersthypnose an, so sollten Sie besonders aufmerksam sein. Warum verschenkt er seine Zeit? Weil er ein lieber Therapeut mit viel Freizeit ist? Wann bekommen Sie etwas geschenkt? In der Regel doch nur, um angelockt zu werden, das wird Ihnen Ihre Lebenserfahrung gerne bestätigen.
- e) Macht der Therapeut auch Hausbesuche? Das ist gut, doch wenn er meilenweit (ohne Berechnung) zum Patienten fährt, dann stimmt hier etwas nicht. Der Therapeut hat zu viel Freizeit und benötigt Patienten.
- f) Bietet der Therapeut Reiki, Geistheilung, Radionik, Bioresonanz oder andere Wundermethoden an, so sollten Sie besonders vorsichtig sein. Viel zu oft werden wissenschaftliche Grundlagen mit esoterischen Erklärungsmodellen gemischt, zum Nachteil des Patienten.
- g) Beachten Sie besonders die Ausbildungsqualität und lassen Sie sich nicht täuschen. Titelverschleierungstaktiken gibt es mehr als genug. Ob diplomierter, zertifizierter oder zugelassener Hypnotiseur, schauen Sie sich an, wer das Zertifikat herausgegeben hat. Ein zugelassenes Ausbildungsinstitut mit gut strukturierten Hypnoseausbildungen oder eine herrlich klingende Fantasie-Hypnose-Universität? Seien Sie besonders bei ausländischen Zertifikaten vorsichtig, lieber zweimal hinschauen als sich später ärgern. Viele Hypnotiseure schmücken sich gerne mit einer Urkunde eines großen amerikanischen Hypnoseverbandes. Jeder Laie kann sich dort mit den entsprechenden Dateneingaben via Internet als zertifizierter Hypnosetherapeut registrieren lassen. Diese Registrierung kostet 180 Dollar. Ich habe es getestet, eine Datenüberprüfung fand bei mir nicht statt.

Erläuterungen zur nachfolgenden Therapeuten-Checkliste

Zu Punkt 1:

Damit klären Sie schriftlich ab, ob der Therapeut sein Therapieangebot als Zusatzverdienst ausübt oder hauptberuflich als Profi ausübt.

Zu Punkt 2:

In Deutschland muss jeder Therapeut eine gesetzliche Heilerlaubnis besitzen, ansonsten handelt es sich um gesetzeswidrige Therapieversuche oder um Geistheilung, Mentaltraining oder Coaching. Die Internetseite darf auch nicht den Anschein eines Therapieangebotes erwecken. Sollten Sie bereits hereingefallen sein, so zeigen Sie den „Möchtegern-Therapeuten“ an und verlangen Sie Ihr Geld zurück.

Zu Punkt 3:

Damit klären Sie grundsätzlich, ob der Therapeut überhaupt eine Hypnoseausbildung absolviert hat.

Zu Punkt 4:

Dieser Punkt ist nicht ganz unwichtig, denn die anerkannten Hypnoseausbildungen werden von den Psychotherapeutenkammern, Ärztekammern und Zahnärztekammern auf Herz und Nieren überprüft. Auch andere Ausbildungsinstitute können gute Therapieausbildungen anbieten, jedoch kann der Patient als Laie die bedeutenden Unterschiede schwer erkennen.

Zu Punkt 5:

Jedes Krankheitsbild benötigt teilweise unterschiedliche therapeutische Arbeitsweisen. Was nützt es dem Patienten, wenn er unter Depressionen leidet und der Hypnosetherapeut nur im Bereich der Essstörungen ausgebildet ist? Da eine Störung selten allein kommt, sollten hier möglichst viele Spezialausbildungen vorhanden sein.

Zu Punkt 6:

Sehr selten arbeitet ein guter Therapeut mit nur einer hypnotischen Methode. Je breiter die Gesamtfächerung ist, desto mehr therapeutische Werkzeuge stehen dem Hypnosetherapeuten zur Verfügung. Ausnahmen: Die Autosystemhypnose, die Gefühlshypnose und die Milton-Erickson-Hypnose sind systemübergreifende Hypnosekonzepte. Kreuzt ein Therapeut z. B. nur die Autosystemhypnose an, so beherrscht er in der Regel alle weiteren Methoden. Aufschluss geben entsprechende Bescheinigungen.

Zu Punkt 7:

Sie haben Symptome oder bereits eine ärztliche Diagnose, dann schreiben Sie ein paar Stichworte. Nur wenn der Therapeut sich damit auskennt, kommen Sie schneller zum therapeutischen Ziel. Therapeutische Experimente kosten Ihr Geld und können zu Lasten Ihrer Gesundheit gehen.

Zu Punkt 8:

Natürlich brauchen wir auch Anfänger, doch so können Sie erkennen, über welches Erfahrungspotential der Therapeut verfügt. Und muss der Anfänger gerade bei Ihnen üben?

Zu Punkt 9

Je mehr Verfahren und Methoden der Therapeut auch einfließen lassen kann, desto schneller kommen Sie in die Heilung oder Veränderung. Betrachten Sie die Methoden wie therapeutische Werkzeuge. Je größer der vorhandene Werkzeugkasten ist, desto leichter lassen sich Probleme lösen.

Zu Punkt 10:

Dieser Punkt ist für manche Patienten wichtig und gibt ihnen Sicherheit. Unerfahrene Therapeuten scheuen sich oft vor Begleitpersonen.

Zu Punkt 11:

Dieser Punkt ist sehr wichtig, denn wenn der Hypnotiseur nicht einmal eine Betriebshaftpflicht besitzt, dann zeugt das von sehr großer Verantwortungslosigkeit.

Zu Punkt 12:

Eine professionell geführte Praxis befindet sich nicht im Hinterzimmer oder im Dachgeschoss der Privatwohnung. Wie sieht es dort mit dem Datenschutz oder mit den einfachsten Hygienestandards aus?

Zu Punkt 13:

Sie sollten besonders vorsichtig sein, wenn der Therapieanbieter nicht über Gebührenscheine abrechnen kann. Es kann alles bedeuten, es kann jedoch auch bedeuten, dass der vermeintliche Therapeut kein Therapeut ist.

Lassen Sie sich die nachfolgenden Angaben immer schriftlich mit Datum und Unterschrift geben. Im Falle eines Falles haben Sie etwas in der Hand. Die Liste erhebt keinen rechtlichen Anspruch auf Vollständigkeit. Vermeiden Sie auf jeden Fall im Erstkontakt sich eine Blocksitzung oder ein Behandlungspaket aufschwätzen zu lassen. Das ist eher Geschäftemacherei als Seelenarbeit... - meine Meinung.

Sehr geehrte Therapieanbieter,

da es für mich und meine Probleme/Störungen viele verwirrende Therapiemöglichkeiten bzw. -bezeichnungen gibt, suche ich nun den für mich passenden Therapeuten. Damit mein möglicher Therapieerfolg so effektiv wie möglich ist, bitte ich Sie höflichst, diesen kurzen Fragebogen auszufüllen und per E-Mail zurückzusenden. Das Ausfüllen dauert weniger als 5 Minuten. Den Fragebogen habe ich dem Buch „**Hypnosewahrheit 3.0**“ entnommen. Vielen Dank für Ihre Hilfe, sie kostet weniger als 5 Minuten Ihrer Zeit.

Mein Name/Patient: _____

E-Mail: _____ ggf: Fax: _____

Meine Diagnose/meine Symptome/Störungen:

Therapeut/in Name - Ort _____

Verfügen Sie über eine spezielle Hypnoseausbildung zu meinem Störungsbild, zu meiner Diagnose? Nein Ja

1. Arbeiten Sie hauptberuflich als Therapeut? Nein Ja
Mit welche Praxisschwerpunkte:

2. Besitzen Sie eine gesetzliche Heilerlaubnis? Nein Ja
Meine Qualifikation:

3. Absolvierten Sie eine Hypnoseausbildung? Nein Ja
Meine Qualifikation:

4. Wurde die Hypnoseausbildung von einer Ärztekammer oder Psychotherapeutenkammer anerkannt? Nein Ja
Anerkannt durch:

5. Verfügen Sie über eine hypnotische Spezialausbildung zu den nachfolgenden Krankheitsbildern? Nein Ja:
Zwänge Depressionen Ängste Phobien

- | | | | |
|------------------------------------|--|------------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Burnout | <input type="checkbox"/> Essstörungen | <input type="checkbox"/> Bulimie | <input type="checkbox"/> Suchtgefühle |
| <input type="checkbox"/> Paare | <input type="checkbox"/> Suizidalität | <input type="checkbox"/> Tinnitus | <input type="checkbox"/> Anorexie |
| <input type="checkbox"/> Krebs | <input type="checkbox"/> Sexualität | <input type="checkbox"/> Traumata | <input type="checkbox"/> Schmerzen |
| <input type="checkbox"/> Reizdarm | <input type="checkbox"/> Psychosomatik | <input type="checkbox"/> Allergien | <input type="checkbox"/> Kinderwunsch |
| <input type="checkbox"/> Kinder | <input type="checkbox"/> Jugendliche | | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | | | |

6. Mit welcher Hypnosemethode arbeiten Sie?

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Heilhypnose | <input type="checkbox"/> Tiefenhypnose | <input type="checkbox"/> Milton-Erickson-Hypnose |
| <input type="checkbox"/> Hypnoanalyse | <input type="checkbox"/> Gefühlshypnose | <input type="checkbox"/> Dynamische Hypnose |
| <input type="checkbox"/> Energiehypnose | <input type="checkbox"/> Hypnosedrama | <input type="checkbox"/> Rückführungshypnose |
| <input type="checkbox"/> Reiki-Hypnose | <input type="checkbox"/> med. Hypnose | <input type="checkbox"/> Autosystemhypnose |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | | |

8. Verfügen Sie über eine mehrjährige hauptberufliche Hypnoseerfahrung: (mehr als 5 Jahre)

- Nein Ja

9. Mit welchen der nachfolgenden Verfahren u. Methoden kennen Sie sich ebenfalls aus und wenden diese ggf. therapeutisch an?

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Verhaltenstherapie | <input type="checkbox"/> Gesprächstherapie | <input type="checkbox"/> Systemische Therapie |
| <input type="checkbox"/> NLP | <input type="checkbox"/> EMDR | <input type="checkbox"/> Analytische Psychotherapie |
| <input type="checkbox"/> Gestalttherapie | <input type="checkbox"/> Ego-State-Therapie | <input type="checkbox"/> Biofeedback-Therapie |
| <input type="checkbox"/> Traumatherapie | <input type="checkbox"/> Sexualtherapie | <input type="checkbox"/> Paartherapie |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | | |

10. Darf eine Begleitperson beim ersten Hypnosetermin bzw. bei der ersten Hypnosebehandlung dabei sein?

- Nein Ja

11. Besitzen Sie eine Betriebshaftpflichtversicherung für den Bereich der Hypnosetherapie?

- Nein Ja

12. Verfügen Sie über eine eigene Praxis?

- Nein Ja

- mit Ruheraum mit Wartezimmer mit eigener Patiententoilette

13. Können Sie über Gebührensätzen mit privaten Krankenversicherern abrechnen?

- Nein Ja

Datum:

Unterschrift:

Praxisstempel:

NeuroBioMed

Therapie • Coaching • Mentaltraining
Hypnose-therapie • Neuro-Psychologie • NeuroBioMed • EMDR • Biopsychologie
- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene -

Bist Du glücklich?

Ja

Nein

Willst Du glücklich sein?

Nein

Ja

Mach so weiter!

Ändere etwas!
Der erste Schritt:
Informiere Dich unter
www.neurobiomed.de

Praxis für Biopsychologie und selbstbestimmte Gefühlshypnose
Herbert Schraps

24879 Idstedt - Dorfstr. 53 - neurobiomed@web.de - www.neurobiomed.de

Info-Telefon: 04625 1899915 - SMS-Rückruf an: 0175 1899915
Kontakt-Apps: Threema-App ID: C4NXZAWXE, SIGNAL, Skype

Seit vielen Jahren auch: Videosprechstunde